

Gewächshaus „Bio-Top“

Typ III/4

Montageanleitung

Assembly Instruction

Stand 2025/09

Technische Änderungen vorbehalten




Sehr geehrte(r) Gartenfreund*(in),

wir beglückwünschen Sie zum Kauf eines Qualitätsproduktes aus dem Hause **HOKLARTHERM®**.



Der Aufbau ist relativ einfach. Zuerst sollte die Montageanleitung gelesen und diese schrittweise befolgt werden! Vor der Montage sollte die Vollständigkeit der Teile anhand der Stücklisten überprüft werden. Die Kartons mit den Teilen durchläuft eine Qualitätskontrolle, sodass Fehlteile auszuschließen sind. Sollte dennoch ein Teil fehlen, hilft unser Kundenservice Ihnen gerne weiter.



- Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäße Montage oder durch höhere Gewalt entstehen.
- Das Gewächshaus sollte möglichst windgeschützt aufgestellt werden!
- Der Aufbau des Gewächshauses sollte von mindestens zwei  Personen durchgeführt werden!
- Montieren Sie nur bei trockenem und windstillem Wetter.
- Aufgrund der Gefahr eines möglichen Einsturzes ist es dringend erforderlich, das Gewächshaus sofort fertig zu montieren.
- Es wird empfohlen, dass die Montage von geschultem Fachpersonal durchgeführt wird!
- Arbeiten Sie nur mit Sicherheitsschuhe und Sicherheitskleidung!
- Arbeiten Sie mit sicheren, handwerksgerechten Werkzeugen.
- Achten Sie bei der Montage auf einen sicheren Stand der Leiter (Unfallgefahr)!
- Abgesehen vom Einsetzen der Schrauben und bohren empfehlen wir, mit **Handschuhen** zu arbeiten (Verletzungsgefahr, Schnittgefahr)!
- Alle Bohrungen sind Werkseitig vorbereitet.



- Bei Nichtbenutzung des Gewächshauses die Tür verschließen und sichern (als vorbeugende Maßnahmen gegen äußere Witterungseinflüsse, wie Sturmschäden etc.)
- Das Glasdach sollte grundsätzlich von Schneelasten befreit werden!
- Kein offenes Licht oder Feuer!

Warnung!!!

Lebens-/Unfallgefahr für Kleinkinder und Kinder

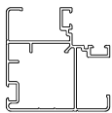
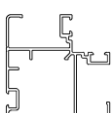
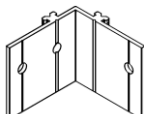
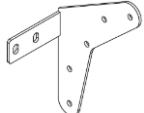
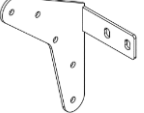
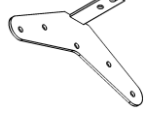
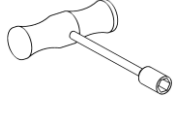
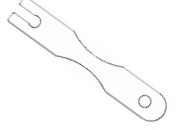
Bitte lassen sie ihre Kinder niemals unbeaufsichtigt mit dem Verpackungsmaterial spielen.
Es besteht Erstickungsgefahr. Während der Montage des Produktes sollten Sie ihre Kinder vom Aufbauort fernhalten, da im Lieferumfang Kleinteile mit Erstickungsgefahr und scharfkantige Profile enthalten sind.

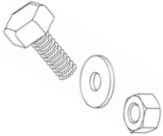
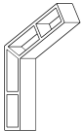

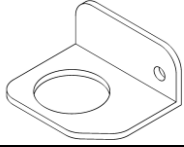

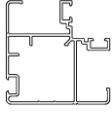
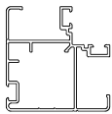



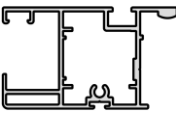
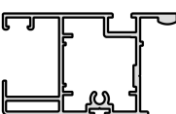
Das Produkt ist kein Kletter- oder Spielgerät, daher lassen Sie Ihre Kinder nicht unbeaufsichtigt.
Stellen Sie sicher, dass sich Personen, besonders Kinder, nicht auf das Produkt stellen, hochziehen oder Hineinklettern, da Kipp- und Erstickungsgefahr besteht.
Es ist sicherzustellen, dass das Produkt auf einem Festen und ebenen Untergrund steht.
Verletzungen und/ oder Sachschäden können die Folgen bei Nichtbeachtung der o.g. Punkte sein.

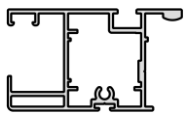
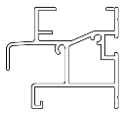
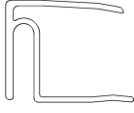
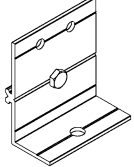
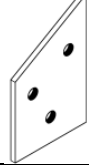
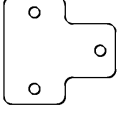
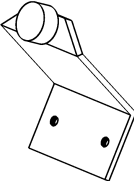
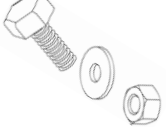





Benötigtes Werkzeug und Material: (Nicht im Lieferumfang enthalten!)


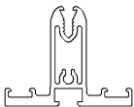
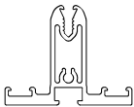
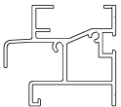

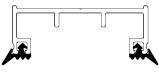
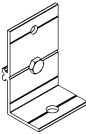
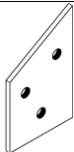
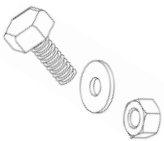



1x Satz Kreuzschlitzschraubendreher 1x Feile 1x 10er Maul- bzw. Gabelschlüssel 1x Wasserwaage	1x Stahlmaßband 10m 1x Akku-Schrauber 1x Schlagbohrmaschine 1x Satz Bit Set	Optional 1x Stehleiter 1x Gerüst 20x verschiedene Ausgleichkeile 1x Nivelliergerät Mehrzweckfett feinem Schleifpapier (K240) 1x Montagestütze 1x Fugenglätter
1x Gummihammer 1x Kartuschenpresse	2x Tritt-/Stehleiter 1x Kartusche Silikon 1x 8mm Betonbohrer (SDS)	


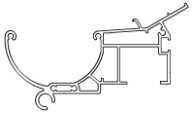
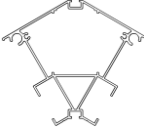
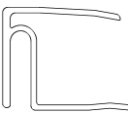
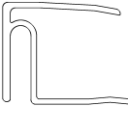



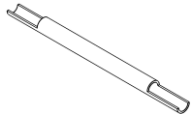
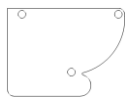
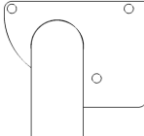
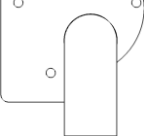
Stückliste

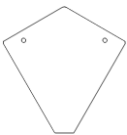
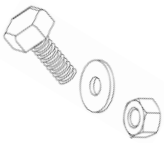

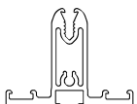
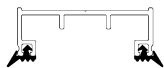
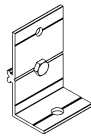
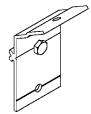
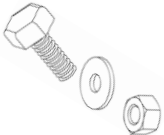


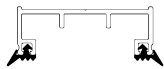

Pos.	Abbildung	Bezeichnung	Anzahl	verpackt
Modul 3.1 Giebelrahmen (Front und Rückwand) (Rand/Eckpfosten)				
1.9		Rand/Eckprofil 16 mm Seitenbereich links - Rand/Eckprofil-Stopfen weiß bereits eingesetzt - Glasanlageklötze bereits eingeklebt - Lg. :1839mm	2	
1.10		Rand/Eckprofil 16 mm Seitenbereich rechts - Rand/Eckprofil-Stopfen weiß bereits eingesetzt - Glasanlageklötze bereits eingeklebt - Lg. :1839mm	2	
V1		Eckverbinder auf Fundament mit Zentrierschraube	4	
Z15		Giebelverbinder links	2	
Z17		Giebelverbinder First	2	
Z16		Giebelverbinder rechts	2	
Z3		Steckschlüssel 10 mm für M6	2	
Z5		Schrauben-Positionierer	2	

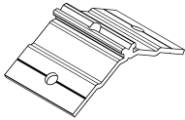



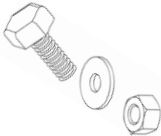


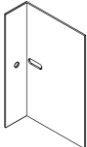
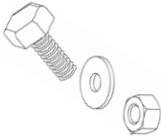

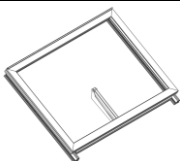
SM2 U4 SM30		Sechskantschraube M6 x 12 mm Unterlegscheibe A6,4 Mutter M6	44	
Z18		Eckverbinder (innen) - Randpfosten/Ortgang Kunststoff (schwarz)	4	Y2
Z97		- Fallrohr Ø32 mm - mit Rand/Eckpfosten verpackt Lg. :1730mm	2	
Z32/ 33		Fallrohrhalter - inkl. 2x Patentschraube + U-Scheibe & Mutter	2	
D8- 1800		Keildichtung 6-8 mm Lg. :1800mm	8	D. 109
Modul 3.2 Giebelrahmen (Ortgang) (Front und Rückwand)				
1.7		Ortgangprofil 16 mm links Lg. :1727mm	2	
1.8		Ortgangprofil 16 mm rechts Lg. :1727mm	2	
D8- 565		Keildichtung 6-8 mm Lg. :565mm	4	D. 108
D8- 1100		Keildichtung 6-8 mm Lg. :1100mm	4	
D8- 1800		Keildichtung 6-8 mm Lg. :1800mm	4	
Modul 3.3 Türgiebel (Innen)				
12.16		Türrahmenprosse rechts (mit Scharnier) Lg. :2335mm	1	
12.17		Türrahmenprosse links (mit Schlosstasche) Lg. :2335mm	1	

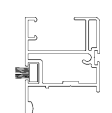
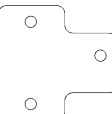
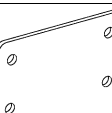
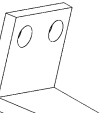
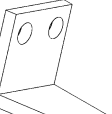
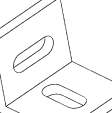
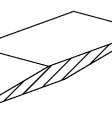


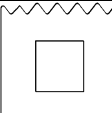
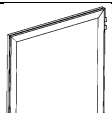
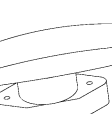
12.2		Türrahmensprosse quer (als Türanschlag oben) Lg. :944mm	1	
2.11		Bodenprofil 2012 - mit vormontierten Endstopfen & Glasklötzen Lg. :2940mm	2	
14.11		Glasverbreiterung (U-Profil 16 mm) (oberhalb Tür) links/rechts Lg. :380mm	2	
V2		Türrahmenanbindung auf Fundament mit Zentrierschraube	2	
V22		Verbindungsblech (Türrahmensprosse / Ortgang)	2	
V26		Verbindungsblech (Türrahmensprosse / Türrahmensprosse quer)	2	
Z41		Türfeststeller mit Magnet Bio-Top III DIN rechts	1	
SM2 U4 SM30		Sechskantschraube M6 x 12 mm Unterlegscheibe A6,4 Mutter M6	15	
SL3		Linsenkopfschraube Ø4,2 x 16 mm	12	
D2- 0965		Keildichtung 1-2 mm für Bodenprofil Lg. :965mm	2	D. 110
D8- 0965		Keildichtung 6-8 mm für Bodenprofil Lg. :596mm	2	
D6- 2380		Keildichtung 4-6 mm für Türrahmensprosse Lg. :2385mm	2	

D6-0940		Keildichtung 4-6 mm für Querriegel oben Lg. :940mm	1	D. 110
Modul 3.8 Rückwandgiebel (Innen)				
7.18		Rückwandsprosse links (ohne Dichtungen) Lg. :2324mm	1	
7.19		Rückwandsprosse rechts (ohne Dichtungen) Lg. :2324mm	1	
2.11		Bodenprofil 2012 - mit vormontierten Endstopfen & Glasklötzen Lg. :2940mm	1	
10.22		Eindeckprofil für 16 mm links - inkl. Dichtungen Lg. :2324mm	1	
10.23		Eindeckprofil für 16 mm rechts - inkl. Dichtungen Lg. :2324mm	1	
V3		Sprossenbindung auf Fundament mit Zentrierschraube	2	Y11
V18		Verbindungsblech (KPT-Sprosse / Ortgang)	2	
SM3 U4 SM30		Sechskantschraube M6 x 12 mm Unterlegscheibe A6,4 Mutter M6	15	
SL3		Linsenkopfschraube Ø4,2 x 16 mm	12	
D2-0985		Keildichtung 1-2 mm für Bodenprofil Lg. :985mm	3	
D8-0985		Keildichtung 6-8 mm für Bodenprofil Lg. :985mm	3	D. 111

Modul 140 Langteil 4.0				
2.13		Bodenprofil Typ 3.0 - mit vormontierten Glasklötzen Lg. :3940mm	2	
5.6		Rinnenprofil Typ 3,0 - mit Endstopfen - Lg. :3940mm	2	
6.15		Firstprofil Typ 3,0 Lg. :4072mm	1	
14.5		Abschlussprofil für Dachverglasung (U-Profil 16 mm) (im Randbereich) Lg. :970mm	4	verpackt
14.6		Abschlussprofil für Dachverglasung (U-Profil 16 mm) (im Mittelbereich) Lg. :1000mm	4	
D26-0975		Silikondichtung (transp.) für Rinneninnenseite unter der Dachverglasung Lg. :975mm	8	
D2-0975		Keildichtung 1-2 mm für Bodenprofilinnenseite Lg. :975mm	8	
D6-0975		Keildichtung 6-8 mm für Bodenprofilaußenseite/Rinnenprofilaußenseite/First Lg. :975mm	22	
Z1		Messlehre Ø8mm für 1 Meter-Raster Lg. :951mm	1	
Z29		Rinnenenddeckel	2	Y90
Z30		Rinnenenddeckel mit Stützen links	1	
Z31		Rinnenenddeckel mit Stützen rechts	1	

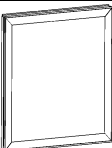
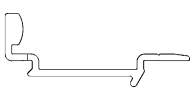
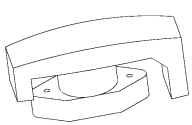
Z37		Firstenddeckel bei durchgehendem First	2	Y90
SM2 U4 SM30		Sechskantschraube M6 x 12 mm Unterlegscheibe A6,4 Mutter M6	22	
SL3		Linsenkopfschraube Ø4,2 x 16 mm	16	
Modul 3.61 Seitensprossen (6er)				
7.9		Seitensprosse (KPT-Sprosse; ohne Dichtungen) Lg. :1715mm	6	Y51
10.13		Eindeckprofil für 16 mm - inkl. Dichtungen Lg. :1715mm	6	
V3		Sprossenbindung Seitensprosse/Bodenprofil mit Zentrierschraube Lg. :46mm	6	
V11		Sprossenbindung Seitensprosse/Rinne mit Zentrierschraube Lg. :46mm	6	
SM2 U4 SM30		Sechskantschraube M6 x 12 mm Unterlegscheibe A6,4 Mutter M6	20	
SL3		Linsenkopfschraube Ø4,2 x 16 mm	32	
Modul 3.75 Dachsprossen ((2er) x3)				
36.5		Dachsprosse links (KPT-Sprosse; ohne Dichtungen) Lg. :1701mm	2	
10.14		Eindeckprofil für 16 mm inkl. Dichtungen Lg. :1731mm	2	
Z19		Aussteifungsband (Zugband) Lg. :1184mm	1	

V14		Sprossenankbindung Dachspresse/First mit Zentrierschraube Lg. :46mm	1	Y64
Z38		Kunststoff-Abdeckkappe für Eindeckleiste 16 mm (schwarz)	2	
S3		Sechskantschraube M6 x 60 mm	2	
U5		Unterlegscheibe A6,4 DIN 9021	4	
SM2 U4 SM30		Sechskantschraube M6 x 12 mm Unterlegscheibe A6,4 Mutter M6	4 4 6	
SL3		Linsenkopfschraube Ø4,2 x 16 mm	24	
Modul 3.200 Fundamentrahmen (Giebel) (Optionales Zubehör)				
33.6		Fundamentrahmen 2015 LG. :2930mm	2	
Z110		Fundamentrahmen-Eckwinkel (2x pro Ecke)	8	
SM2 U4 SM30		Sechskantschraube M6 x 12 mm Unterlegscheibe A6,4 Mutter M6	10	
Modul 240 Fundamentrahmen (Langteil 4.0) (Optionales Zubehör)				
33.8		Fundamentrahmen 2015 LG. :3930mm	2	
Modul 27 Dachfenster (1-Meter Raster) (je 2-mal gepackt)				
27		Dachfensterrahmen 766x1052 - fertig gepresst - fertig verglast - Dichtungen bereits eingezogen - inkl. autom. Dachfensteröffner (Megavent)	1	

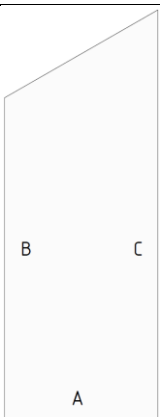
13.7		Querriegel unterh. Dachfenster - inkl. eingezogener Bürstendichtung - Lg.: 976mm	1	
V26		Anbindungsblech 70x73 für die Befestigung des Fensterquerriegels an den Dachsprossen	2	
V29		Anbindungsblech 87x71 zur evtl. Montage des autom. Dachfensteröffners am Querriegel	1	
V37		Arretierungswinkel 30x40x4 aus Kunststoff (grau) Führung die seitlich am Fensterrahmen (oben) montiert wird	1x links	
V38		Arretierungswinkel 30x40x4 aus Kunststoff (grau) Führung die seitlich am Fensterrahmen (oben) montiert wird	1x rechts	
V41		Kunststoffwinkel 30x30x4 (schwarz) (ab. II/4) - zur Befestigung des Fensterquerriegels an den Statiksprossen (Dachsparren)	2	
Z78		Abdichtungskeil aus Kunststoff 38mm - als Abdichtung zum Querriegel - einseitig mit Klebestreifen	2	
SM2 U4 SM30		Sechskantschraube M6 x 12 mm Unterlegscheibe A6,4 Mutter M6	16 12 16	
D6- 0985		Keildichtung 4-6 mm - für Verglasung unterhalb Dachfenster Lg.: 985mm	1	
D21- 0735		Glasanlagedichtung 15 mm - als Ausgleich im Bereich der Eindeckleiste unterh. des Dachfensters Lg.: 735mm	2	
Modul 39 oberer geteilte Drehtürflügel				
39		Oberer Türflügelrahmen 958x934 - fertig gepresst - fertig verglast Schlosskassette fertig verbaut	1	
Z63		Türvorreiber inkl. 2x Senkblechschraube Ø4,2 x 13 mm	1	

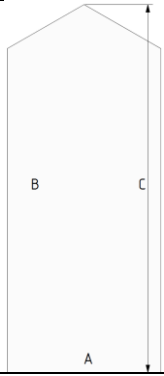

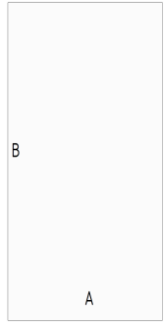
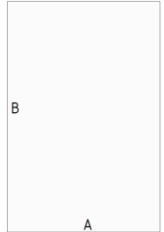
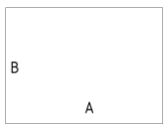
Z62		Scharnierstifte Ø6 x 90	3	
Z59A		Drücker mit Schild für Profilzylinder	1	
Z59B		Drücker mit Schild	1	
Z61		Profilzylinder - mit 3 Schlüsseln - BL27 / 8900 27N mit Arretierungsschraube M5 x 34 mm DIN 965	1	
Z60		Vierkantstift 8 x 8 x 110	1	
SM11		Senkschraube M6 x 50 mm DIN 965	3	

Modul 40 unterer geteilte Drehtürflügel

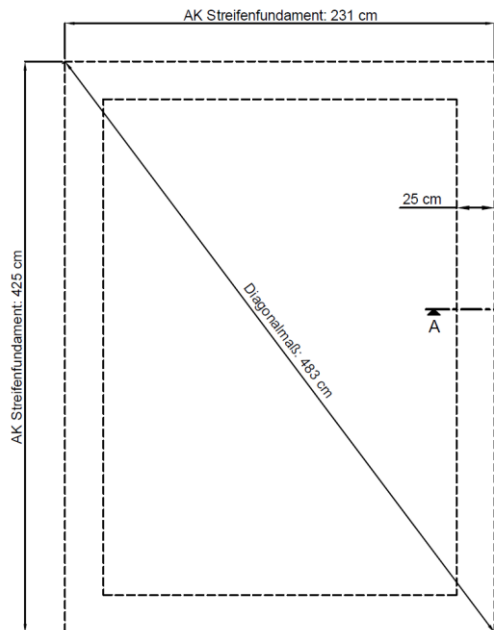
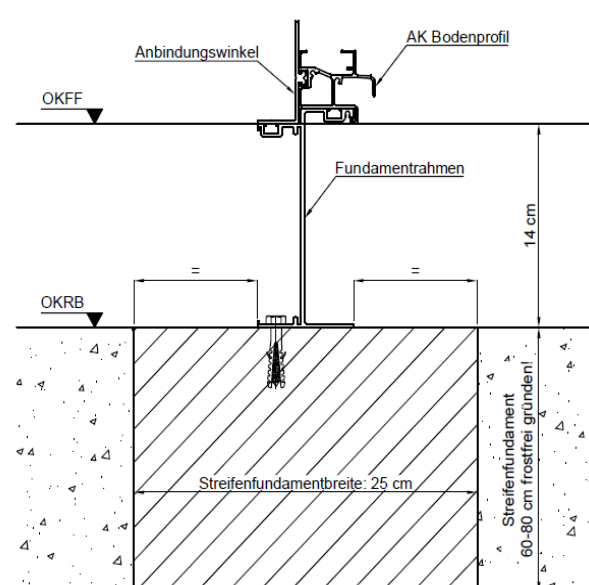
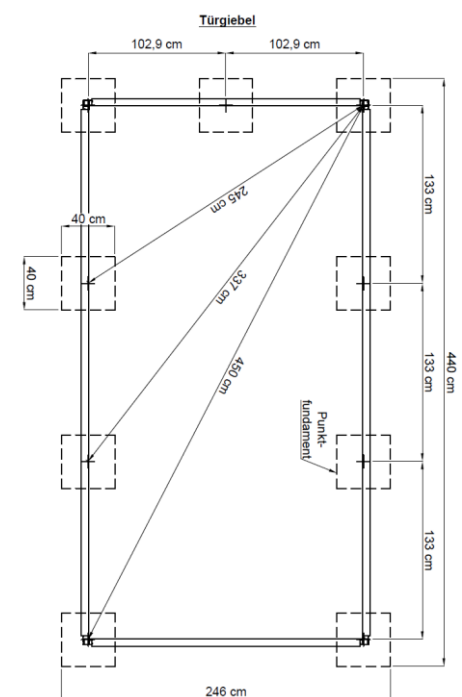
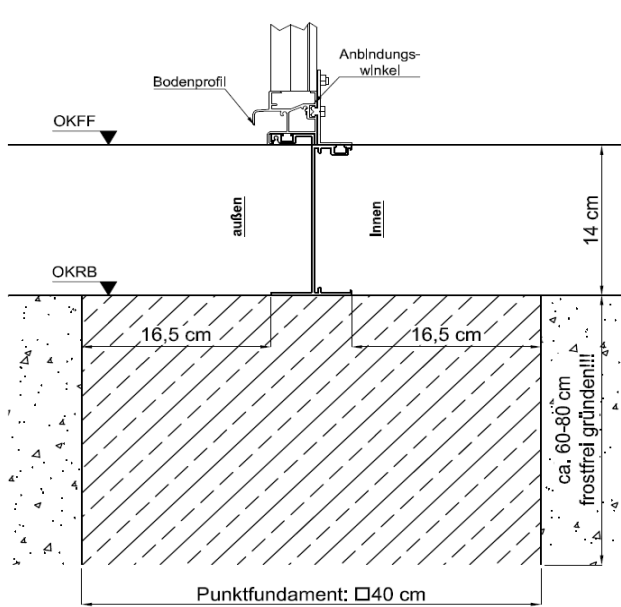
40		Unterer Türflügelrahmen 958x934 - fertig gepresst fertig verglast	1	
30.3		Türanschlagprofil im Bodenbereich Lg. :944mm	1	
Z63		Türvorreiber inkl. 2x Senkblechschaube Ø4,2 x 13 mm	1	

Giebelverglasung

Pos.	Abbildung	Bezeichnung	A	B	C	Anzahl	verpackt
GA		Giebeldreieck links rechts	980	1762	2328	4	

GM		Giebeldreieck Mitte	980	2339	2622	1		
TGD		Giebeldreieck Türgiebel Mitte	926	381	649	1		
Seitenverglasung								
S		Seitenverglasung	980	1735	-	8		
D		Dachverglasung	980	1735	-	6		
DuF		Dachverglasung unterhalb Dachfenster	980	975	-	2		
							1	
Silikon, transparent							1	

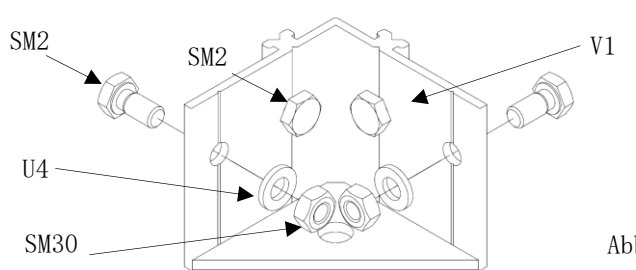
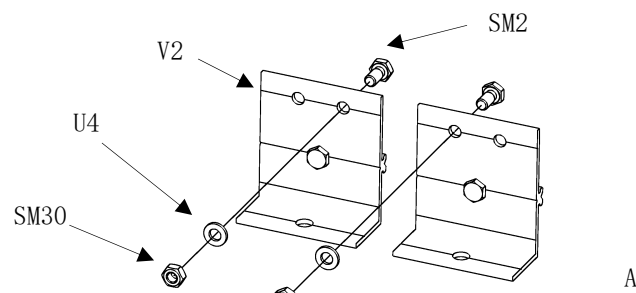
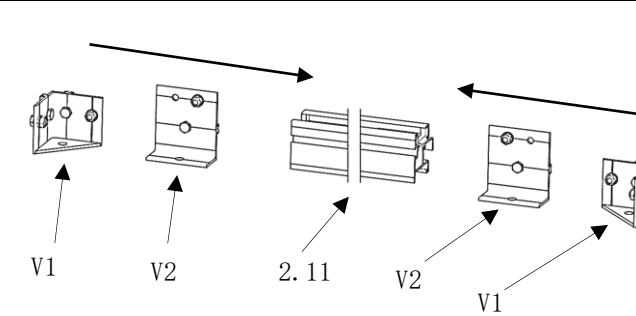
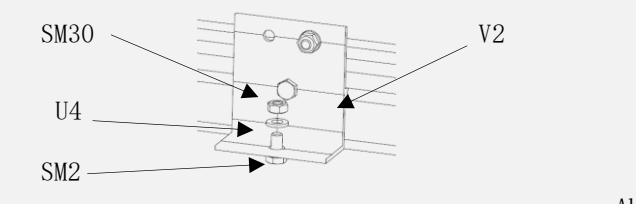
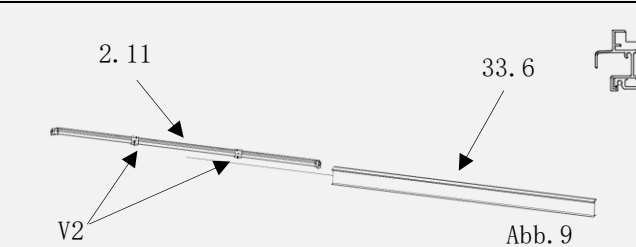
I. Gründung Fundament (Optional)

Beschreibung	Illustration
<p>I. I. Fundament Bio Top II/3</p>	
<p>Hinweis: Fundamenten Daten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ständerwerk-Ausführung: keine • die Statik der Gründung darf nur von einer Fachfirma erstellt werden! • die Ausführung muss durch eine Betonbaufirma erfolgen! 	
<p>1. Beispiel: Draufsicht eines Streifen-Fundaments</p>  <p style="text-align: right;">Abb. 1</p>	<p>Streifen-Fundamenten-Schnitt A-A</p>  <p style="text-align: right;">Abb. 2</p>
<p>2. Beispiel: Draufsicht eines Punkt-Fundaments</p>  <p style="text-align: right;">Abb. 3</p>	<p>Punkt-Fundamenten-Schnitt B-B</p>  <p style="text-align: right;">Abb. 4</p>

Hinweis: Da der gesamte Aufbau des Gewächshauses später auf Winkligkeit geprüft wird, werden sämtliche Verschraubungen zunächst handfest angezogen. Dies dient dazu, Beschädigungen an der Oberfläche, wie das Abplatzen der Farbe, zu vermeiden. Bitte beachten Sie dies während der Montage!

Zur Verbesserung der Darstellung werden nur Teilansichten gezeigt, um die Übersichtlichkeit zu erhöhen und die wichtigsten Informationen klarer hervorzuheben.

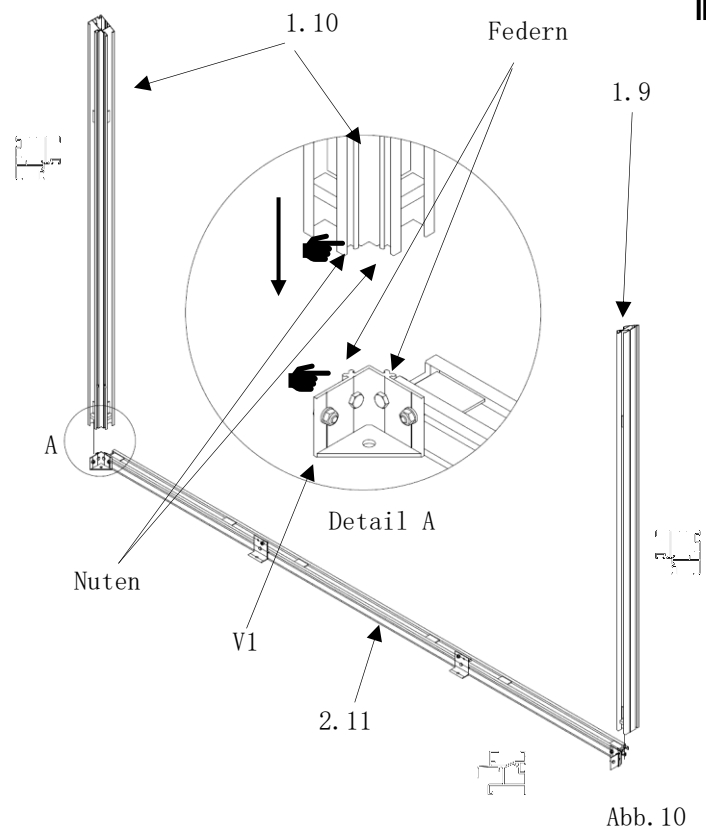
II. BG (Baugruppe) Frontgiebel

Beschreibung	Illustration
II. I Montage des Bodenprofils mit Verbindungselementen	
<ul style="list-style-type: none"> die beiden Eckverbinder (Fundament) (Pos. V1) mit den entsprechenden Verschraubungen bestücken. (Abb. 5) die beiden Türrahmenanbindungen (Fundament) (Pos. V2) mit entsprechenden Verschraubungen bestücken. (Abb. 6) 	 <p>Abb. 5</p>
<p>Hinweis: Noch nicht festziehen!</p> <p>1</p>	 <p>Abb. 6</p>
<ul style="list-style-type: none"> zunächst die beiden Türrahmenanbindungen (Fundament) in (Pos. V2) in die Nut des Bodenprofils (Pos. 2.11) schieben. anschließend erfolgt das Einsetzen der beiden Eckverbinder (Fundament) in (Pos. V1) ebenfalls in die Nut des Bodenprofils (Pos. 21). (Abb. 7) <p>Hinweis: Lösen Sie ggf. die Arretierschrauben, sofern dies für den Einbau erforderlich ist.</p>	 <p>Abb. 7</p>
A. I. Montage des Fundamentrahmens (Giebel) (Optionales Zubehör)	
<ul style="list-style-type: none"> die beiden Türrahmenanbindungen (Pos. V2) mit den entsprechenden Verschraubungen ausstatten, um eine stabile Verbindung zum Fundamentrahmen zu gewährleisten. (Abb. 8) 	 <p>Abb. 8</p>
<ul style="list-style-type: none"> das Bodenprofil (Pos. 2.11) auf den Fundamentrahmen (Pos. 33.6) schieben und mittig ausrichten! die Verschraubungen handfest anziehen. (Abb. 9) 	 <p>Abb. 9</p>

II. II Montieren der Rand/Eckprofile

- **Hinweis:** die Bauteile werden auf eine schützende Unterlage, wie z. B. Malervlies/Verpackungskartonage oder auf Arbeitsböcke abgelegt.

- **Detail A:** In die Nuten der Rand-/Eckprofile (links/rechts) (Pos. 1.9/1.10) die „Federn“ der am Bodenprofil (Pos. 2.11) montierten Eckverbinder (Pos. V1) schieben! (Abb. 10)
- Verschraubungen handfest anziehen!



II. III Montieren der Ortgangprofile

- die beiden Giebelverbinder (links/rechts) (**Pos. Z15/ Z16**) mit den entsprechenden Verschraubungen bestücken. (Abb. 11)

Hinweis: *Noch nicht festziehen!*

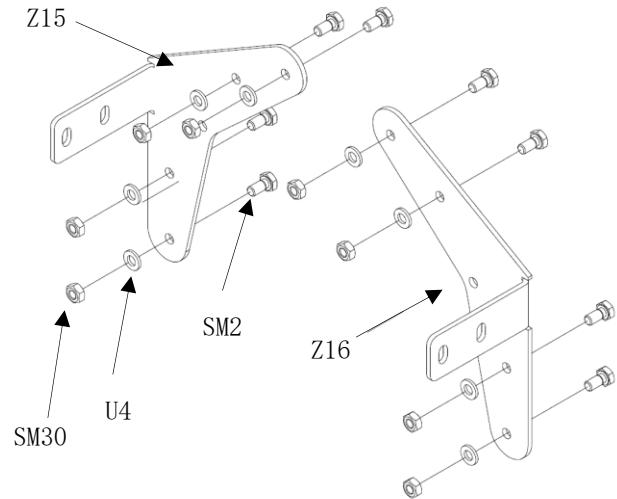


Abb. 11

- die beiden Giebelverbinder (links/rechts) (**Pos. Z15/Z16**) mit Sechskantschrauben (**Pos. SM2**) in die Nuten der Rand-/Ecksprossen (links/rechts) (**Pos. 1. 9/1. 10**) positionieren.
- die Verschraubungen handfest anziehen!
- die Eckverbinder (**Pos. Z18**) aus Kunststoff in die beiden Rand-/Ecksprossen (links/rechts) (**Pos. 1. 9/1. 10**) stecken.

(Abb. 12/13)

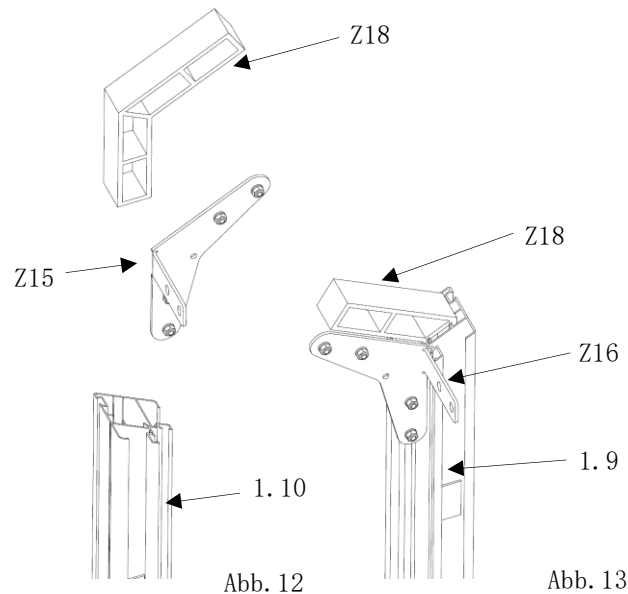


Abb. 12

Abb. 13

- die beiden Ortgangprofile (**Pos. 1. 7/1. 8**) den Giebelverbinder (**Pos. Z15/Z16**) verbinden. Dazu die Sechskantschrauben (**Pos. SM2**) in die Nut der Ortgangprofile einführen. Gleichzeitig die Eckverbinder (**Pos. Z18**) aus Kunststoff einführen!
- beim Verbinden der Ortgangprofile diese leicht voneinander wegdrücken. (Abb. 14)

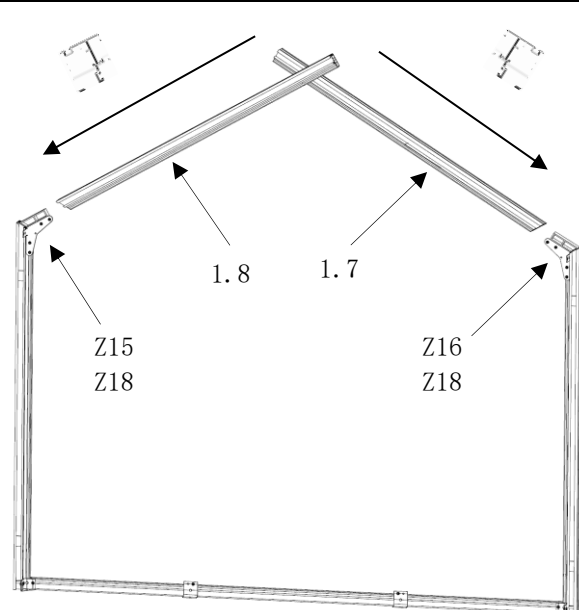


Abb. 14

- die beiden Ortgangprofile (Pos. 1.7/1.8) im First mit den 4x Sechskantschrauben (Pos. SM2) bestücken. (Abb. 15)

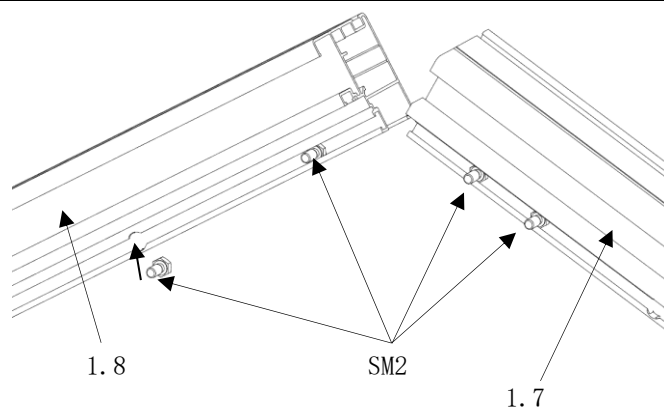


Abb. 15

- den Firstverbinder (Pos. Z17) in der vorgesehenen Position zwischen den Ortgangprofilen (Pos. 1.7/1.8) mit den Sechskantschrauben (Pos. SM2) montieren.
- es muss sichergestellt werden, dass der Firstverbinder korrekt ausgerichtet ist, bevor die Verschraubungen handfest angezogen werden. (Abb. 16)

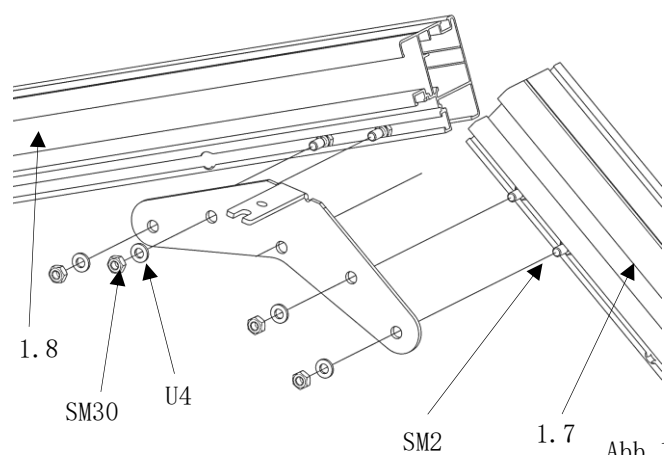


Abb. 16

- die beiden Türrahmensprossen (Pos. 12.16/12.9) leicht gekippt in die Sechskantschrauben der Türrahmenanbindungen (Pos. V2) einfädeln.
- Detail B beachten!** (Abb. 18)
- die beiden Türrahmensprossen (Pos. 12.16/12.9) gegen die Ortgangprofile stellen.
- Verschraubungen handfest anziehen! (Abb. 17)

Hinweis: Auf die Winkligkeit während des Einbaus achten!

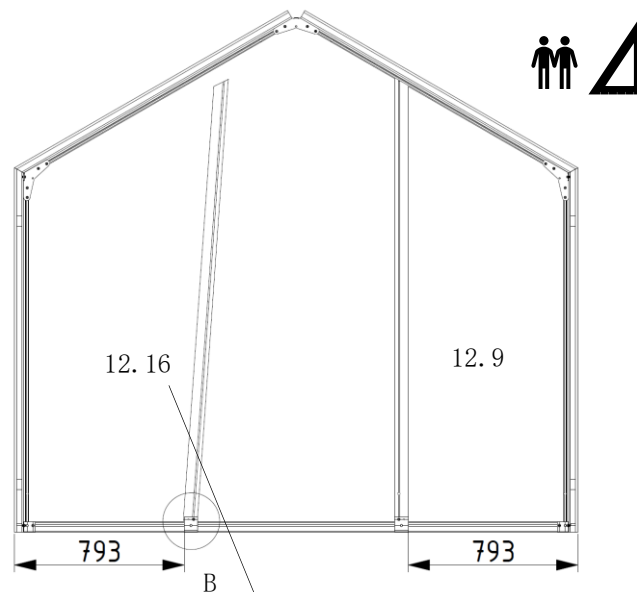


Abb. 17

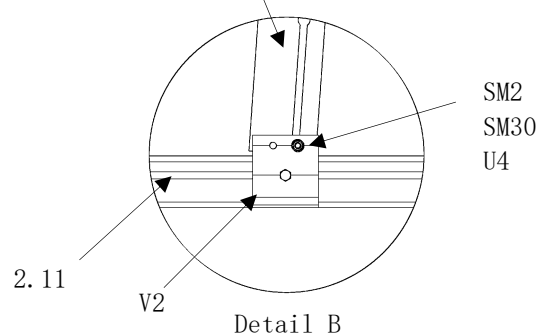


Abb. 18

- den Kopf der Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Montage-Bohrungen der Ortgangprofile (Pos. 1.7/1.8) einführen. (Abb. 19)

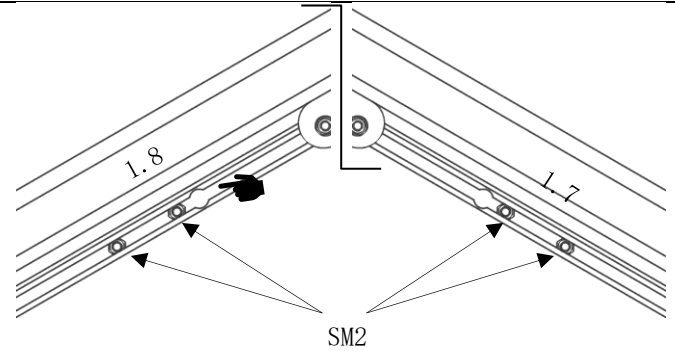


Abb. 19

- den Kopf der Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Montage-Bohrungen der beiden Türrahmensprossen (Pos. 12.16/12.9) einführen. (Abb. 20)
- die Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Nut bis zu den Ortgangprofilen hochschieben!

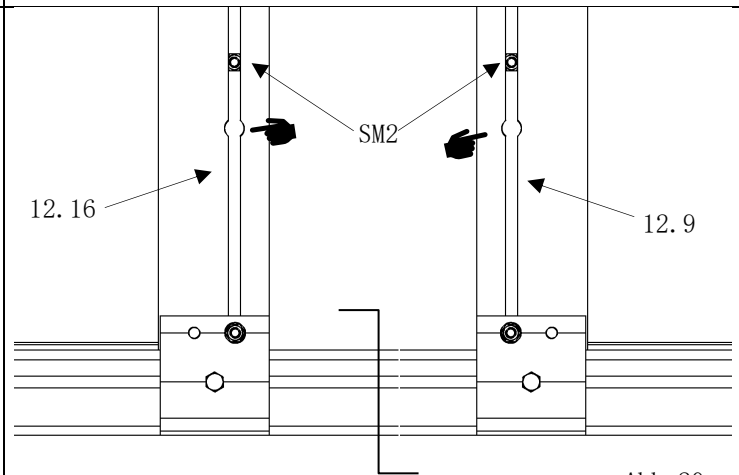


Abb. 20

- die Türrahmensprossenverbindungen (Pos. V21) in der vorgesehenen Position an den Ortgangprofilen (Pos. 1.7/1.8) und Türrahmensprossen (Pos. 12.16/12.9) mit den Sechskantschrauben (Pos. SM2) montieren.
- die Verschraubungen handfest anziehen! (Abb. 21)

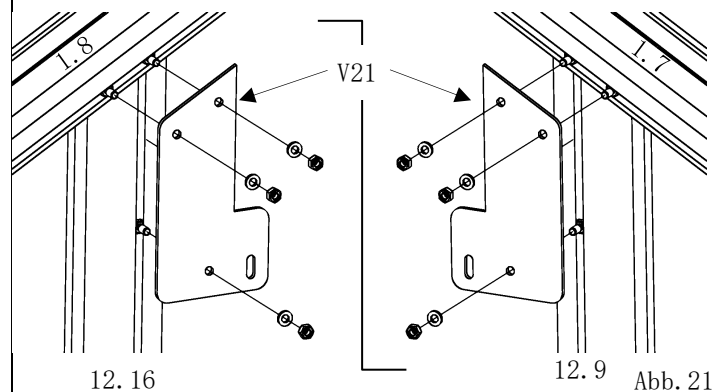


Abb. 21

- BG-Frontgiebel (Innenansicht) (Abb. 22)

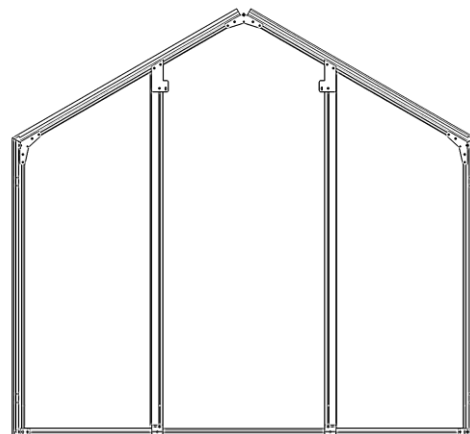
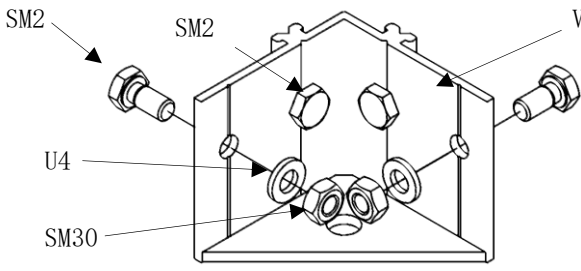
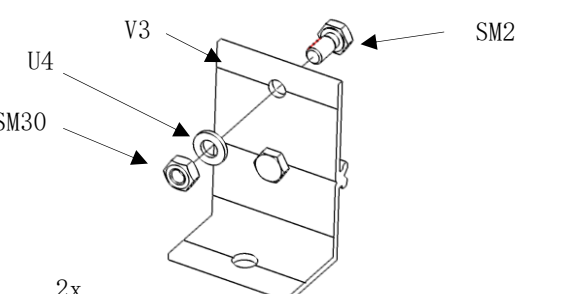
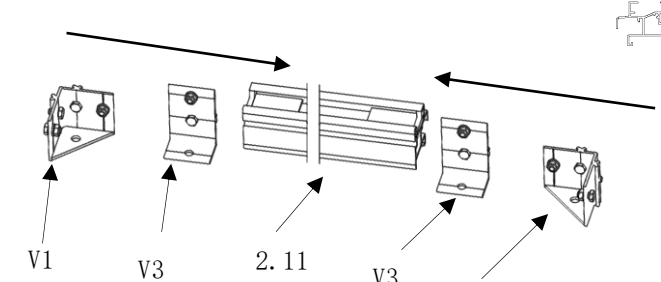
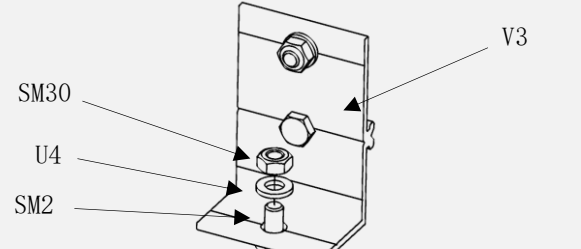
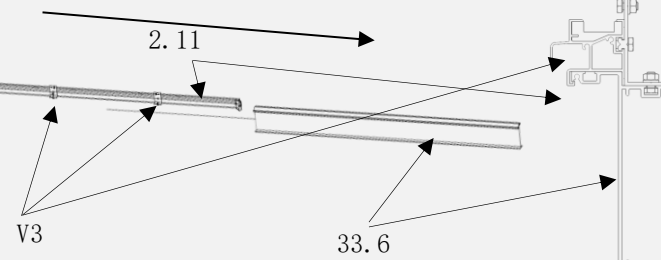


Abb. 22

III. BG Rückwandgiebel

Beschreibung	Illustration
III. I Montage des Bodenprofils mit Verbindungselementen	
<ul style="list-style-type: none"> die beiden Eckverbinder (Fundament) (Pos. V1) mit dementsprechenden Verschraubungen bestücken. (Abb. 23) die beiden Sprossenverbindungen (Fundament) (Pos. V3) mit entsprechenden Verschraubungen bestücken. (Abb. 24) <p>Hinweis: <i>Noch nicht festziehen!</i></p>	 <p style="text-align: right;">Abb. 23</p>  <p style="text-align: right;">Abb. 24</p>
<ul style="list-style-type: none"> zunächst die beiden Sprossenverbindungen (Fundament) (Pos. V3) in die Nut des Bodenprofils (Pos. 2.11) schieben. anschließend erfolgt das Einsetzen der beiden Eckverbinder (Fundament) in (Pos. V1) ebenfalls in die Nut des Bodenprofils (Pos. 2.11). (Abb. 25) <p>Hinweis: Lösen Sie ggf. die Arretierschrauben, sofern dies für den Einbau erforderlich ist.</p>	 <p style="text-align: right;">Abb. 25</p>
A. II. Montage des Fundamentrahmens (Rückwandgiebel) (Optionales Zubehör)	
<ul style="list-style-type: none"> die beiden Sprossenverbindungen (Pos. V3) mit den entsprechenden Verschraubungen ausstatten, um eine stabile Verbindung mit dem Fundamentrahmen zu gewährleisten. (Abb. 26) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 26</p>
<ul style="list-style-type: none"> das Bodenprofil (Pos. 2.11) auf den Fundamentrahmen (Pos. 33.6) schieben und mittig ausrichten! die Verschraubungen handfest anziehen. (Abb. 27) Seitenansicht siehe Abb. 28 	 <p style="text-align: right;">Abb. 27 Abb. 28</p>

III. II Montieren der Rand/Eckprofile

- **Hinweis:** die Bauteile auf eine schützende Unterlage, wie z. B. Malervlies/Verpackungskartonage oder auf Arbeitsböcke ablegen.

- **Detail C:** In die Nuten der Rand-/Eckprofile (links/rechts) (Pos. 1.9/1.10) die „Federn“ der am Bodenprofil (Pos. 2.11) montierten Eckverbinder (Pos. V1) schieben! (Abb. 29)
- die Verschraubungen handfest anziehen!

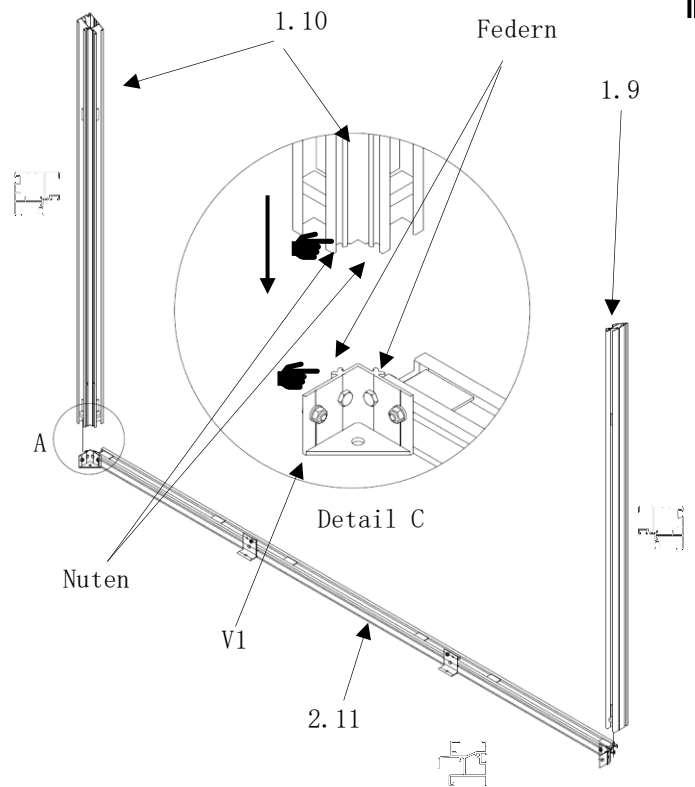


Abb. 29

III. III Montage der Ortgangprofile

- die beiden Giebelverbinder (links/rechts) (Pos. Z15/Z16) mit den entsprechenden Verschraubungen bestücken. (Abb. 30)

Hinweis: *Noch nicht festziehen!*

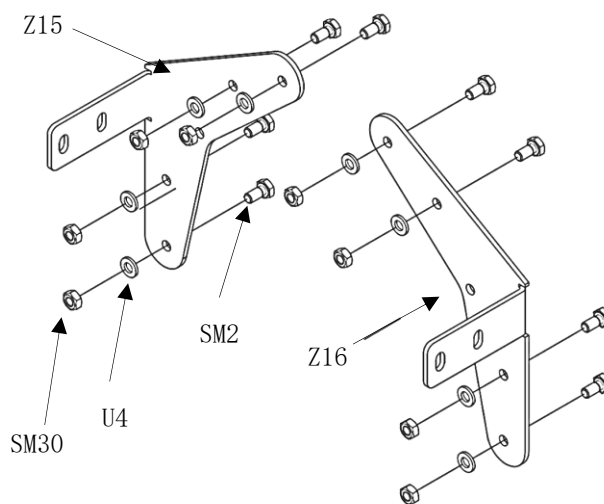


Abb. 30

- die beiden Giebelverbinder (links/rechts) (Pos. Z15/Z16) mit Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Nuten der Rand/Ecksprossen (links/rechts) (Pos. 1. 9/1. 10) positionieren.
- die Verschraubungen (Pos. U4/SM30) handfest anziehen!
- die Eckverbinder (Pos. Z18) aus Kunststoff in die beiden Rand/Ecksprossen (links/rechts) (Pos. 1. 9/1. 10) stecken.

(Abb. 31/32)

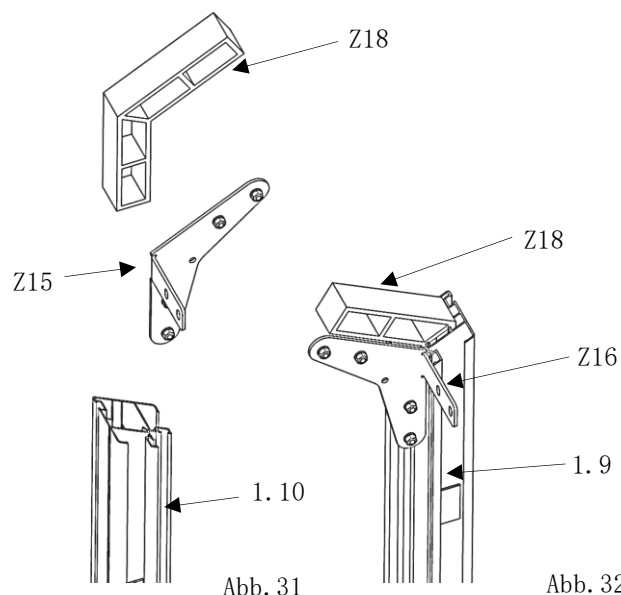


Abb. 31

Abb. 32

- die beiden Ortgangprofile (Pos. 1. 7/1. 8) mit den Giebelverbinder (Pos. Z15/Z16) verbinden. Dazu die Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Nut der Ortgangprofile einführen. Gleichzeitig die Eckverbinder (Pos. Z18) aus Kunststoff einführen!
- beim Verbinden der Ortgangprofile diese leicht voneinander wegdrücken. (Abb. 33)

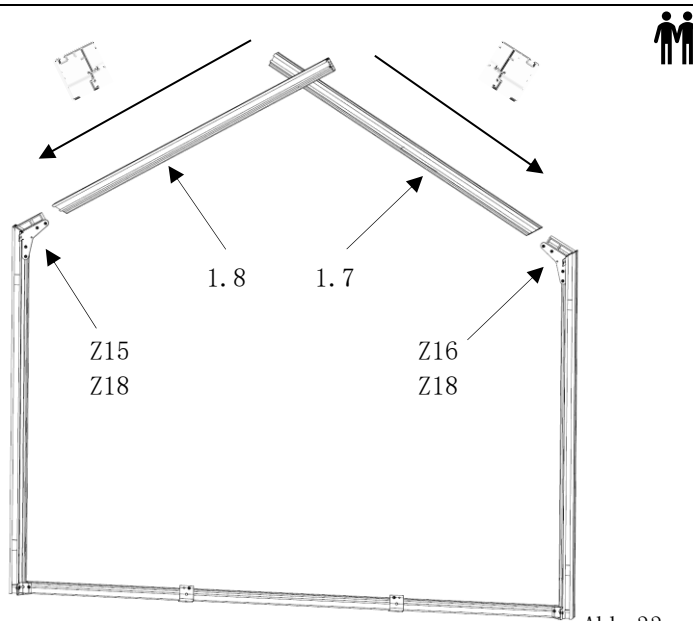


Abb. 33

- die beiden Ortgangprofile (Pos. 1.7/1.8) im First mit den 4x Sechskantschrauben (Pos. SM2) bestücken. (Abb. 34)

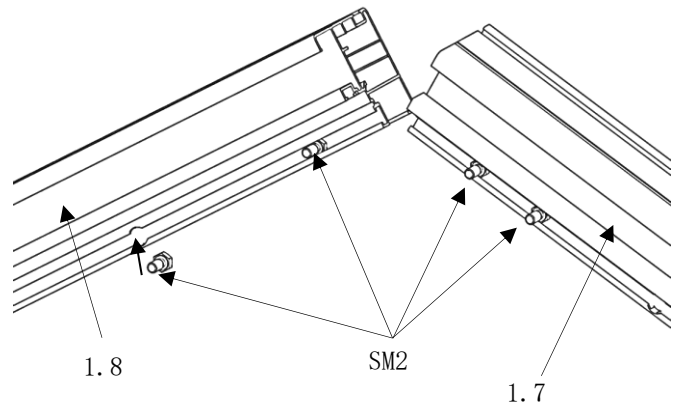


Abb. 34

- den Firstverbinder (Pos. Z17) in der vorgesehenen Position zwischen den Ortgangprofilen (Pos. 1.7/1.8) mit den Sechskantschrauben (Pos. SM2) montieren.
- es muss sichergestellt werden, dass der Firstverbinder korrekt ausgerichtet ist, bevor die Verschraubungen handfest angezogen werden. (Abb. 35)

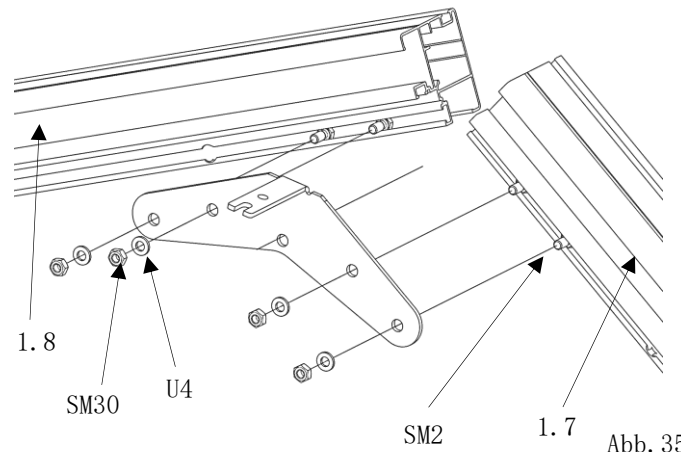


Abb. 35

- die beiden Rückwandsprossen (Pos. 7.18/7.19) leicht gekippt in die Sechskantschrauben der Sprossenverbindungen (Pos. V3) einfädeln.
- **Detail D beachten!** (Abb. 37)
- die beiden Türrahmensprossen (Pos. 7.18/7.19) gegen die Ortgangprofile stellen.
- Verschraubungen (Pos. SM2/U4/SM30) handfest anziehen! (Abb. 36)

Hinweis: Auf die Winkligkeit während des Einbaus achten!

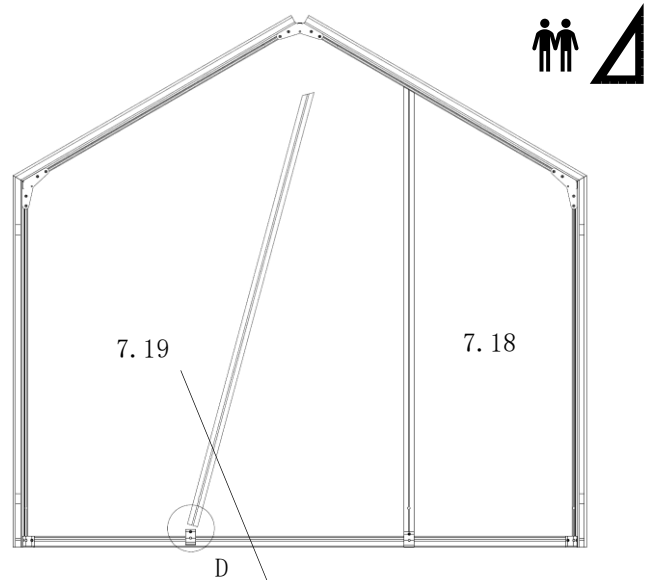


Abb. 36

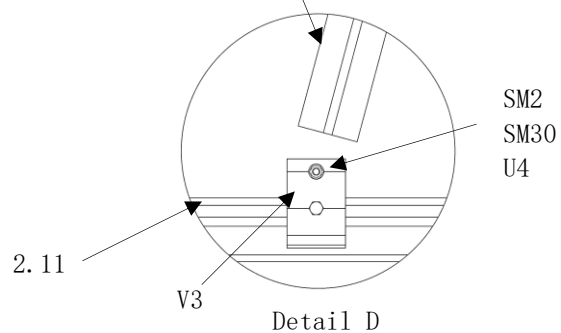


Abb. 37

- den Kopf der Sechskantschrauben wird (Pos. SM2) in die Montage-Bohrungen der Ortgangprofile (Pos. 1.7/1.8) einführen. (Abb. 38)

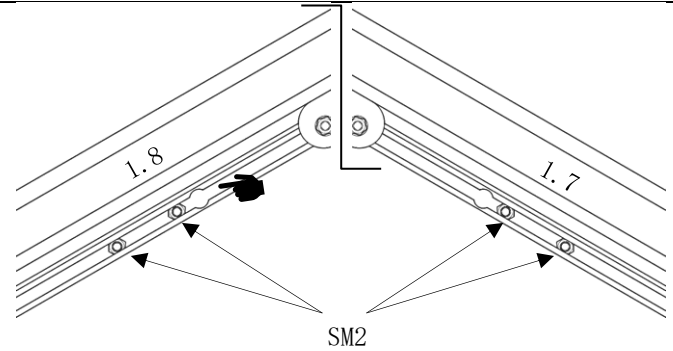


Abb. 38

- den Kopf der Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Montage-Bohrungen der beiden Rückwandsprossen (Pos. 7.18/7.19) einführen. (Abb. 39)
- die Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Nut bis an die Ortgangprofilen hochschieben!

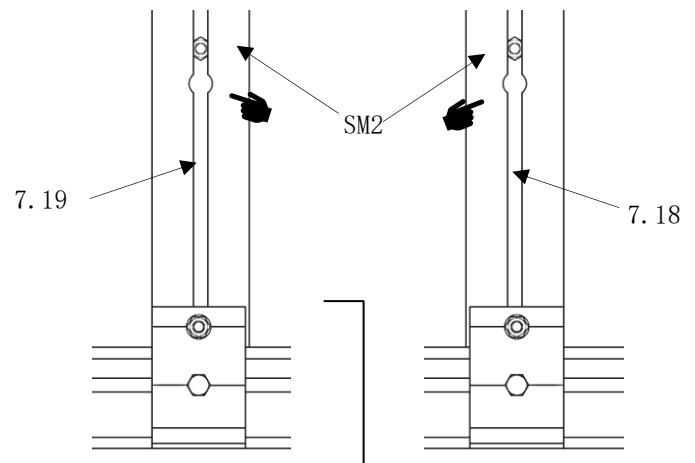


Abb. 39

- die Sprossenverbindungen (Pos. V18) in der vorgesehenen Position an den Ortgangprofilen (Pos. 1.7/1.8) und Rückwandsprossen (Pos. 7.18/7.19) mit den Sechskantschrauben (Pos. SM2) montieren.
- die Verschraubungen (Pos. U4/SM30) handfest anziehen! (Abb. 40)

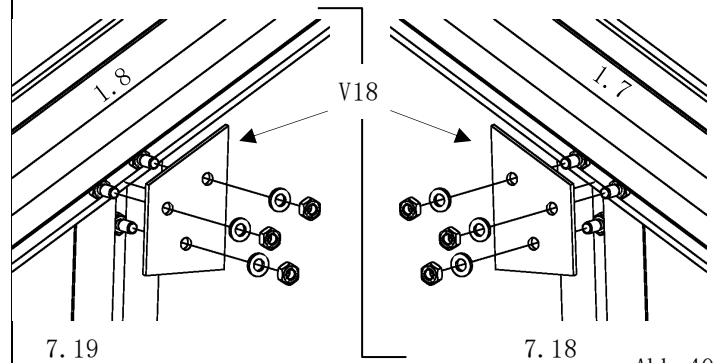


Abb. 40

- BG-Rückwandgiebel (Innenansicht) (Abb. 41)

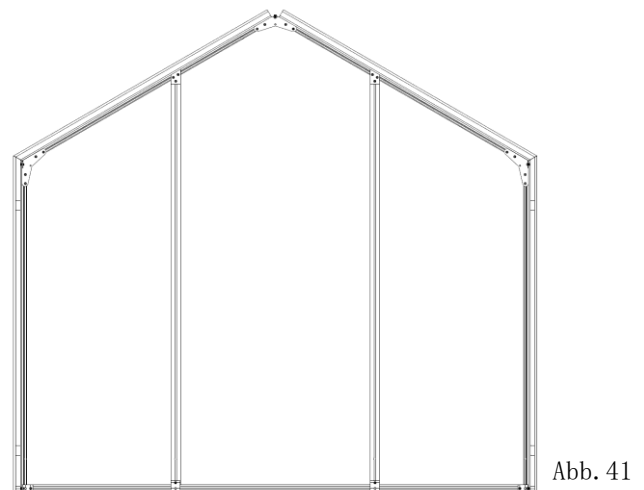
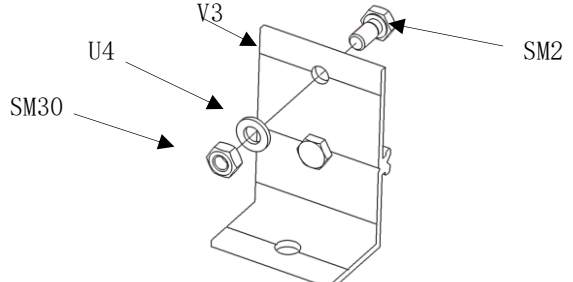
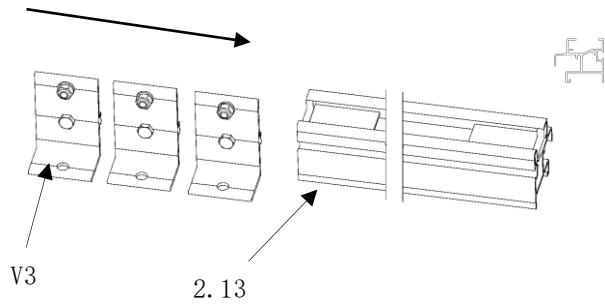
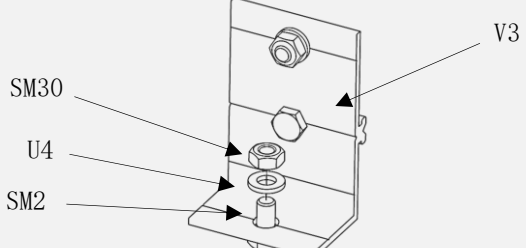
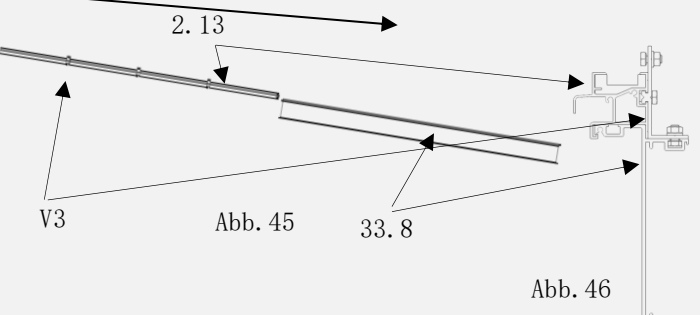
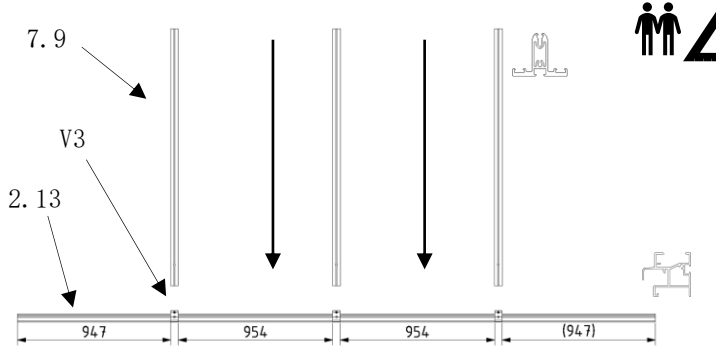
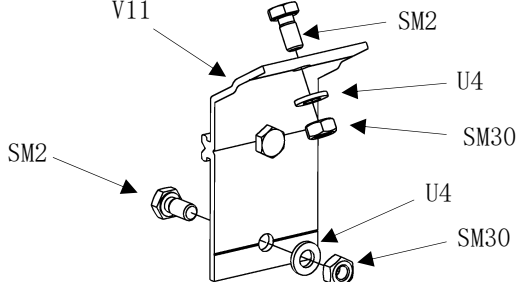
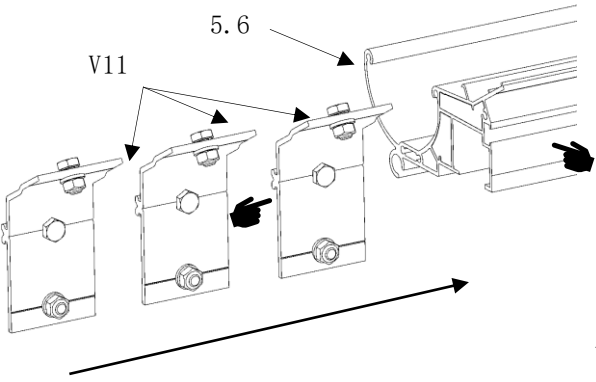
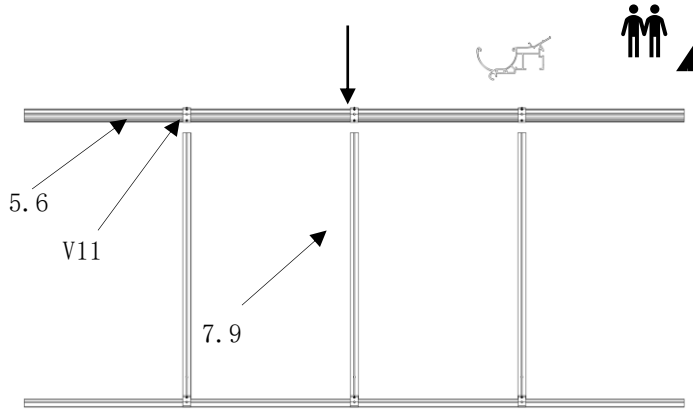


Abb. 41

IV. BG-Seitenwände

IV. I. Montage des Bodenprofils mit Verbindungselementen	
<ul style="list-style-type: none"> die beiden Sprossenverbindungen (Fundament) (Pos. V3) mit den entsprechenden Verschraubungen bestücken. (Abb. 42) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 42</p>
<ul style="list-style-type: none"> zunächst die drei Sprossenverbindungen (Fundament) (Pos. V3) in die Nut des Bodenprofils (Pos. 2.13) schieben. (Abb. 43) <p>Hinweis: Lösen Sie ggf. die Arretierschrauben, sofern dies für den Einbau erforderlich ist.</p>	 <p style="text-align: right;">Abb. 43</p>
A. III. Montage des Fundamentrahmen (Seitenwand) (Optionales Zubehör)	
<ul style="list-style-type: none"> die beiden Sprossenverbindungen (Pos. V3) mit den entsprechenden Verschraubungen ausstatten, um eine stabile Verbindung zum Fundamentrahmen zu gewährleisten. (Abb. 44) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 44</p>
<ul style="list-style-type: none"> das Bodenprofil (Pos. 2.13) auf den Fundamentrahmen (Pos. 33.8) schieben und mittig ausrichten! die Verschraubungen handfest anziehen. (Abb. 45) Seitenansicht (Abb. 46) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 46</p>
IV. II. Montage der Seitensprossen mit den Bodenprofilen	
<ul style="list-style-type: none"> die je 3x Seitensprossen (Pos. 7.9) der beiden Seitenteile montieren. die Seitensprossen-Nut in die Sechskantschraube der Sprossenverbindung (Pos. V3) schieben. die Verschraubungen handfest anziehen! (Abb. 47) <p>Hinweis: Auf die Winkligkeit während des Einbaus achten!</p>	 <p style="text-align: right;">Abb. 47</p>

IV. III. Montage des Rinnenprofils mit Verbindungselementen	
<ul style="list-style-type: none"> die je 2x Sprossenverbindungen (Rinne) (Pos. V11) werden mit entsprechenden Verschraubungen bestückt. (Abb. 48) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 48</p>
<ul style="list-style-type: none"> die „Federn“ der Sprossenverbindungen (Pos. V11) in die Nuten der Rinnenprofile (Pos. 5.6) einschieben. Verschraubungen handfest anziehen! (Abb. 49) <p>Hinweis: Lösen Sie ggf. die Arretierschrauben, sofern dies für den Einbau erforderlich ist.</p>	 <p style="text-align: right;">Abb. 49</p> <p style="text-align: center;">je 2x</p>
<ul style="list-style-type: none"> die Rinnenprofile (Pos. 5.6) an den Seitensprossen (Pos. 7.9) montieren. dabei die Sprossenverbindungen (Pos. V11) mit der Sechskantmutter in die Nuten der Seitensprossen (Pos. 7.9) einschieben. die Verschraubungen (Pos. U4/SM30) handfest anziehen! (Abb. 50) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 50</p> <p style="text-align: center;">je 2x</p>

V. BG-Giebel und BG-Seitenwände

V. I. Verbinden der BG-Seitenwände mit dem BG-Front-Giebel

- die Sechskantschrauben-Köpfe (Pos. SM2) oben und unten in die Nuten der rechten Seitenwand schieben.
 - dann die Sechskantschrauben (Pos. SM2) oben in die Bohrungen der Giebelverbinder (Pos. Z15) und unten in die Eckverbinder (Pos. V1) stecken und so positionieren, dass die Seitenwand an der Giebelwand anliegt.
 - falls notwendig, kann das Bodenprofil vom Eckverbinder (Pos. V1) leicht weggedrückt, um die Sechskantschraube (Pos. SM2) in die Bohrung des Eckverbinders (Pos. V1) zu stecken!
 - Verschraubungen (Pos. U4/SM30) handfest anziehen!
- (Abb. 51)
- Siehe **Detail E** und **F**. (Abb. 52/53)

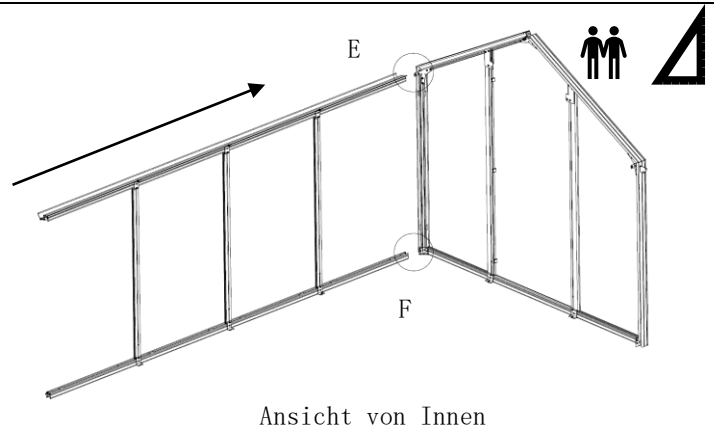


Abb. 51

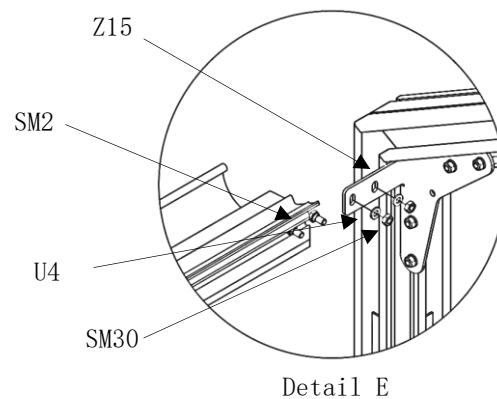


Abb. 52

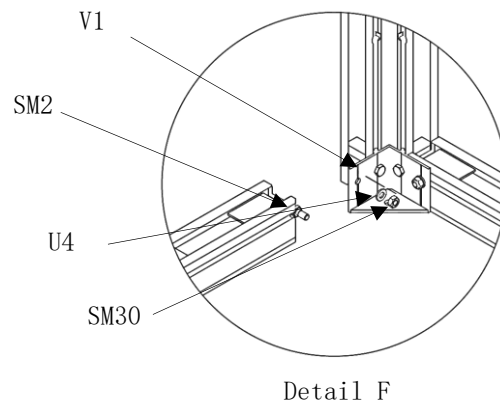


Abb. 53

- für den Einbau der linken Seitenwand wiederholen sich die Arbeitsschritte gemäß den **Abb. 52 bis 54**. (Abb. 54)

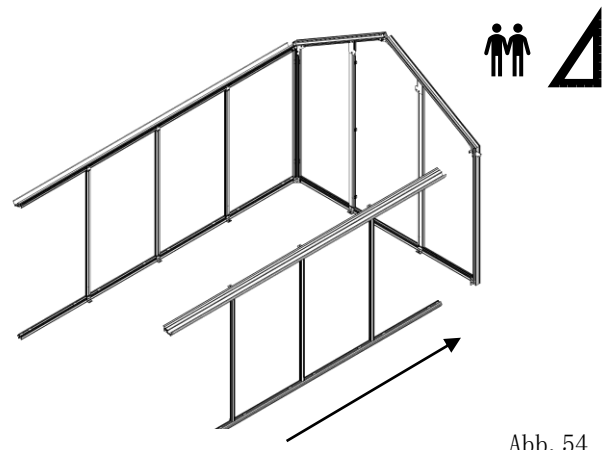


Abb. 54

V. II. Verbinden des BG-Rückwandgiebels mit den BG-Seitenwänden

- die Verschraubungen in den Verbindern etwas lösen.
- die komplette Giebelwand jetzt an die Seitenwände positionieren, dabei die Sechskantschraubenköpfe (**Pos. SM2**) oben und unten in die Nuten der rechten Seitenwand führen.
- falls notwendig, kann das Bodenprofil vom Eckverbinders (Pos. V1) leicht weggedrückt, um die Sechskantschraube (**Pos. SM2**) in die Bohrung des Eckverbinders (**Pos. V1**) zu stecken! (Abb. 55)
- Siehe **Detail G** und **H** (Abb. 56/57)
- die Verschraubung erfolgt auch auf der gegenüberliegenden Seite des BG-Rückwandgiebels.

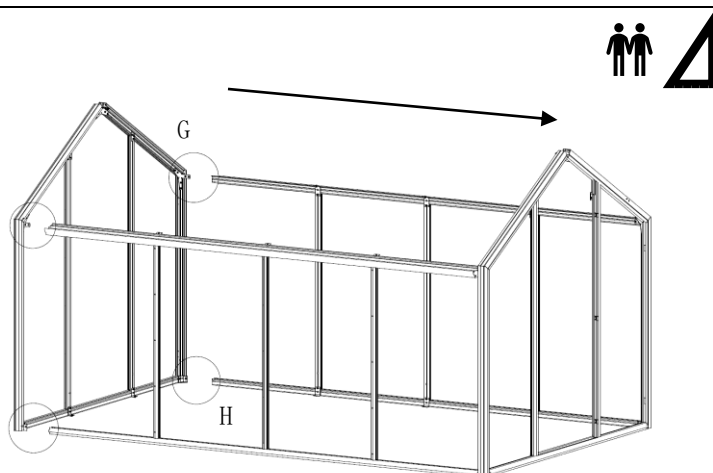
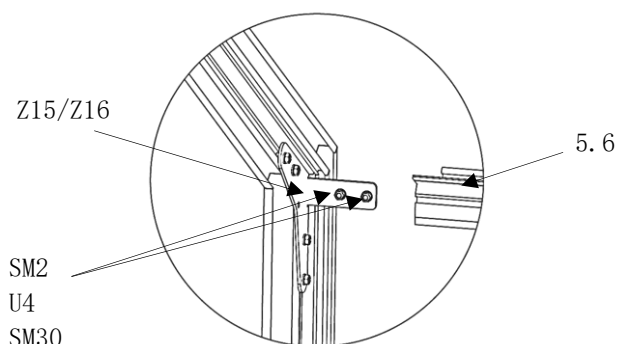
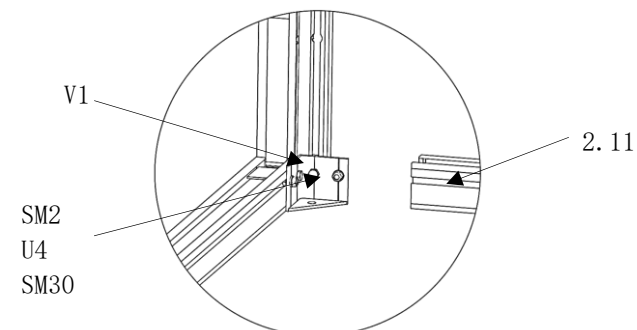


Abb. 55



Detail G

Abb. 56



Detail H

Abb. 57

Hinweis:

- im unteren Eckbereich ist es notwendig die Stoßbereiche abzudichten!
- hier jeweils sparsam ein Silikonstrang (**Pos. Sil**) an den Eckprofilstopfen (**Pos. Z56**) auftragen.
- die Silikonhöhe darf die Glasauflagenhöhe (**Pos. Z68**) nicht überragen!
- siehe Abb. 58
- an allen vier Ecken mit jeweils vier Silikonstränge abdichten!

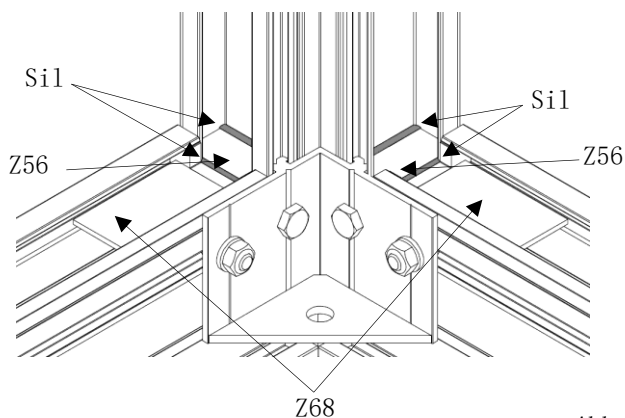
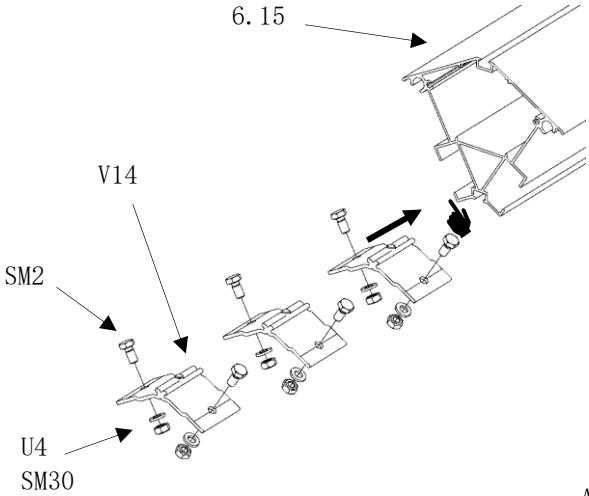
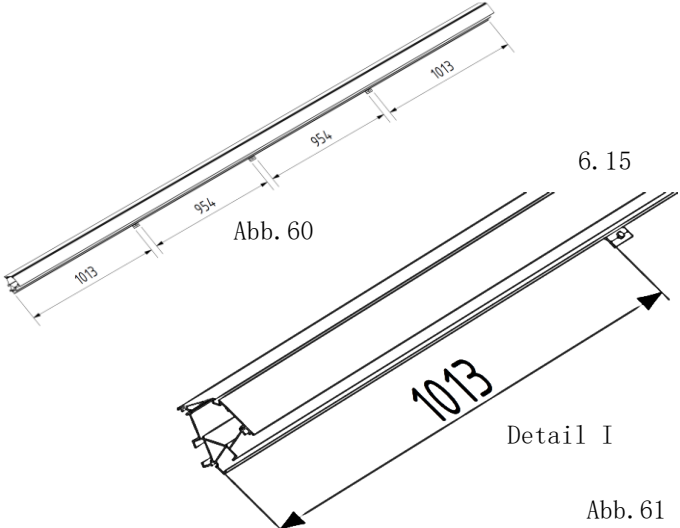
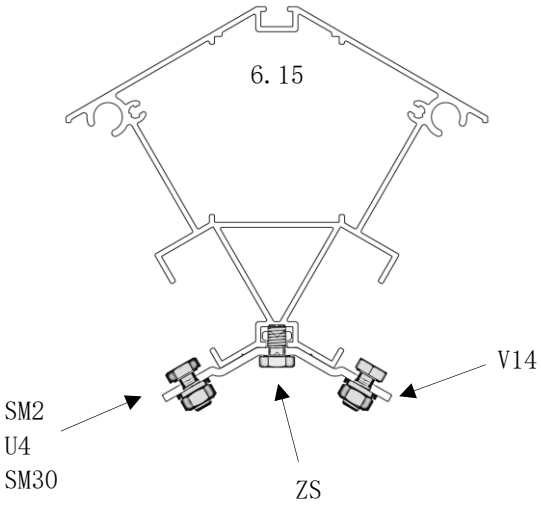
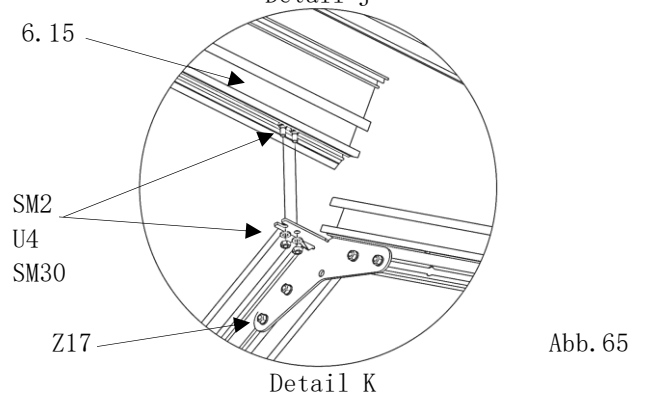
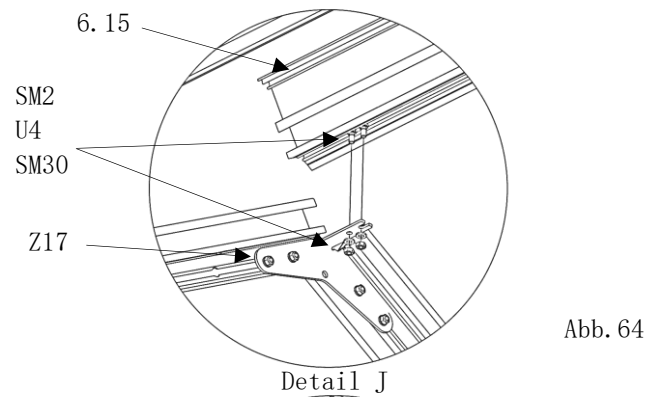
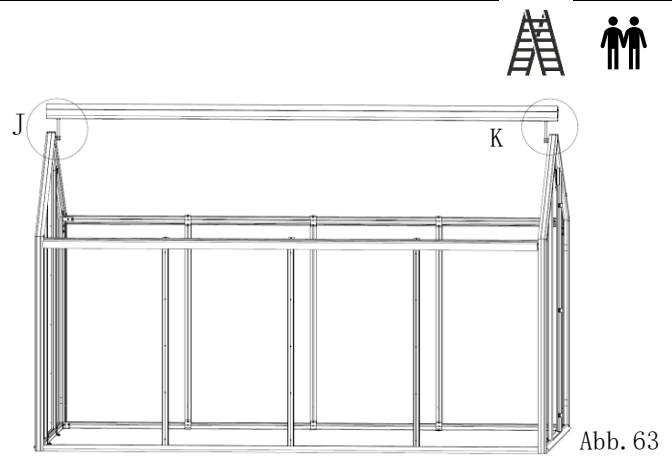


Abb. 58

VI. BG-Dach

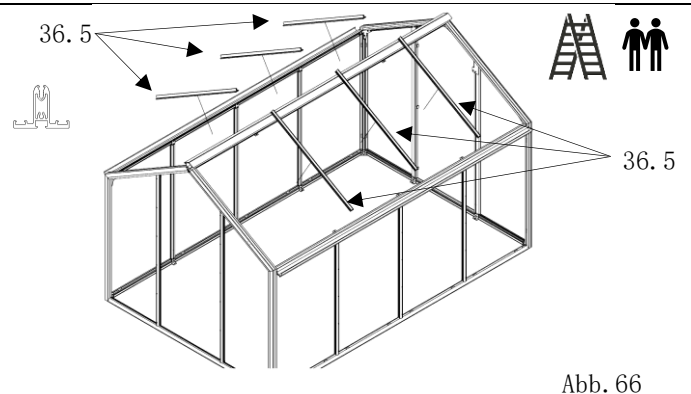
VI. I. Einbau des Firstprofils	
<ul style="list-style-type: none"> • zuerst die jeweils vier Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Bohrungen der Dachsprossenverbindungen (Pos. V14) stecken und mit U-Scheiben (Pos. U4) sowie Sechskantmutter (Pos. SM30) bestücken, aber noch nicht festverschrauben. (Abb. 59) • danach die beiden Dachsprossenverbindungen (Pos. V14) in die Nut des Firstprofils (Pos. 6.15) schieben. (Abb. 59) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 59</p>
<ul style="list-style-type: none"> • die Dachsprossenverbindungen (Pos. V14) mit gleichen Abständen ausrichten! (Abb. 60) • Siehe Detail I (Abb. 61) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 61</p>
<ul style="list-style-type: none"> • und mit der Zentrierschraube (Pos. ZS) festsetzen. (Abb. 62) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 62</p>

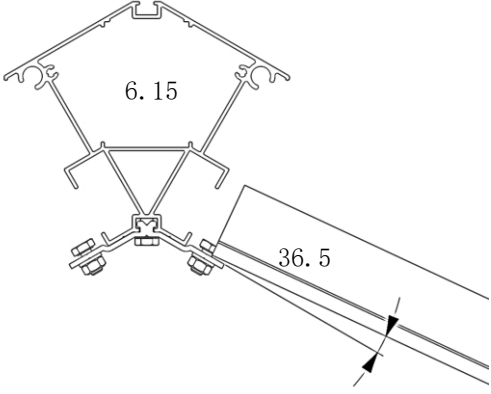
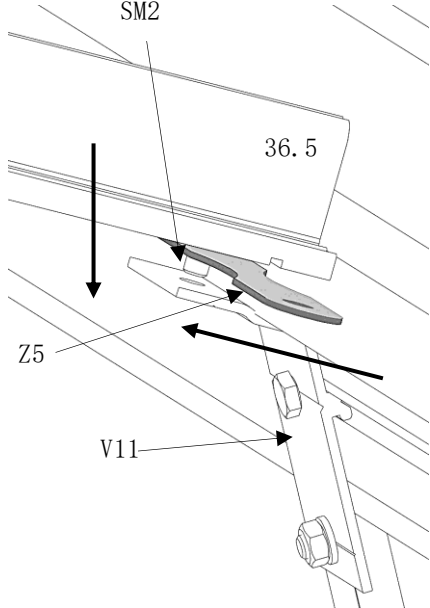
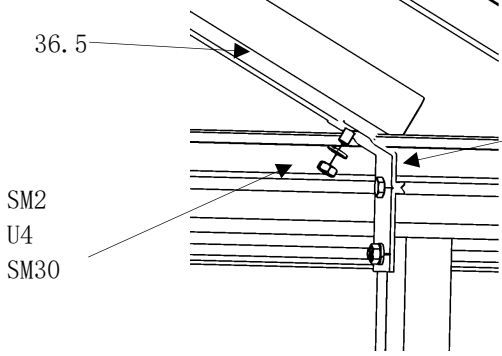
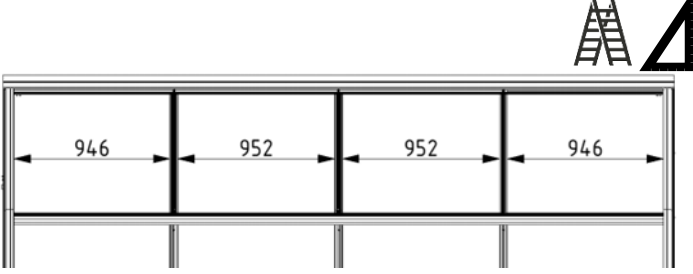
- das Firstprofil jetzt auf die Ortgangprofile positionieren, dabei die Sechskantschrauben (Pos. SM2) oben in die Bohrungen der First-Giebelverbinder (Pos. Z17) stecken. (Abb. 63)
- die Verschraubungen handfest anziehen!
- siehe **Detail J** und **K** (Abb. 64/65)



VI. II. Einbau der Dachspinnen

- die vier Dachspinnenprofile (Pos. 36.5) nacheinander positionieren. (Abb. 66)



<p>Einbau oben</p> <ul style="list-style-type: none"> • zuerst das Dachsprossenprofil (Pos. 36.5) leicht gekippt auf die Dachsprossenabbindungen (Pos. V14) ablegen, sodass die Nut des Dachsprossenprofils über den Sechskantschraubenkopf (Pos. SM2) geschoben werden kann. (Abb. 67) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 67</p>
<p>Einbau unten</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Dachsprossenprofil (Pos. 36.5) auf die Sprossenabbindung (Rinne) (Pos. V11) ablegen. • anschließend das Dachsprossenprofil (Pos. 36.5) leicht anheben. • der Sechskantschraubenkopf (Pos. SM2) in die Nut des Dachsprossenprofils schieben und mit Hilfe des Schrauben-Positionierers (Pos. Z5) in die Bohrungen der Sprossenabbindung (Rinne) (Pos. V11) einführen. (Abb. 68) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 68</p>
<ul style="list-style-type: none"> • die U-Scheibe (Pos. U4) aufstecken! • die Sechskantschrauben (Pos. SM2) oben und unten festschrauben! (Abb. 69) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 69</p>
<ul style="list-style-type: none"> • anschließend erfolgt das Ausrichten, um sicherzustellen, dass die Sprosse parallel sitzt. (Abb. 70) <p>die Arbeitsschritte auf der gegenüberliegenden Seite wiederholen!</p>	 <p style="text-align: right;">Abb. 70</p>

- zuerst die Ausrichtung des Gewächshauses an allen vier Ecken mit einer Wasserwaage prüfen und anschließend bei Bedarf lotrecht ausrichten.
- über das Messen der Diagonalen X1 und X2 wird die **Rechtwinkligkeit** des Gewächshauses sichergestellt.
- Maß X1 = Maß X2
- sämtliche Verschraubungen festziehen!

mit Fundamentrahmen

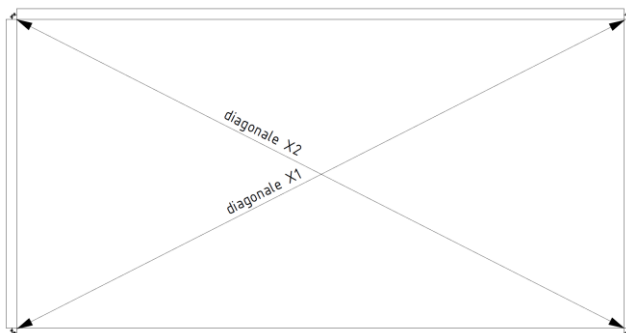


Abb. 71

Schnitt ohne Fundamentrahmen

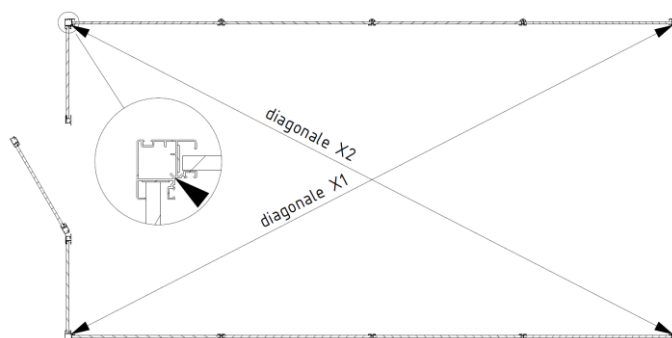


Abb. 72

VII. BG-Giebel

VII. I. Giebelverglasung (Front)

- oben die Sechskantmutter (**Pos. SM30**) an der Türanschlag-Sprossenverbindungen (**Pos. V21**) leicht lösen.
- unten die Verschraubungen (**Pos. SM2/U4/SM30**) an der Türanschlag-Sprossenverbindungen (**Pos. V2**) lösen und demontieren.
- die Türrahmensprosse (**Pos. 12.18**) nach vorne über das Bodenprofil (**Pos. 2.11**) drücken und nach unten ziehen bis diese dann aus der Sprossenverbindung (**Pos. V21**) fällt. (Abb. 73)

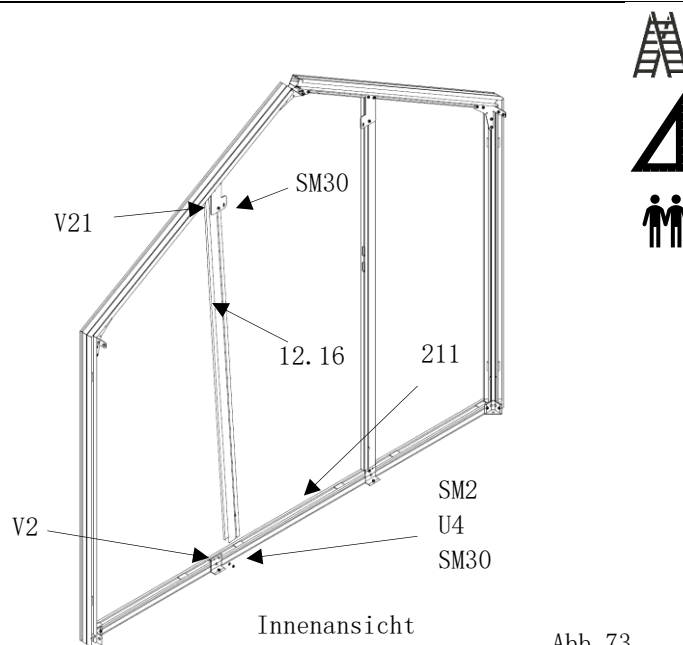


Abb. 73

Hinweis:

- unten im Bodenprofil (**Pos. 2.11**) müssen pro Feld jeweils zwei Glasklötze (**Pos. Z68**) eingeklebt sein! (Abb. 74)

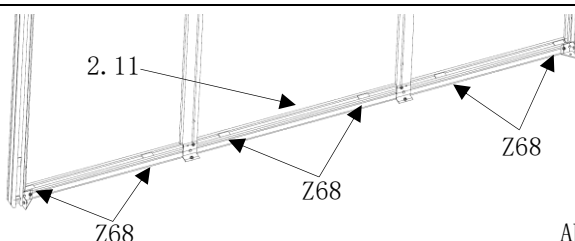
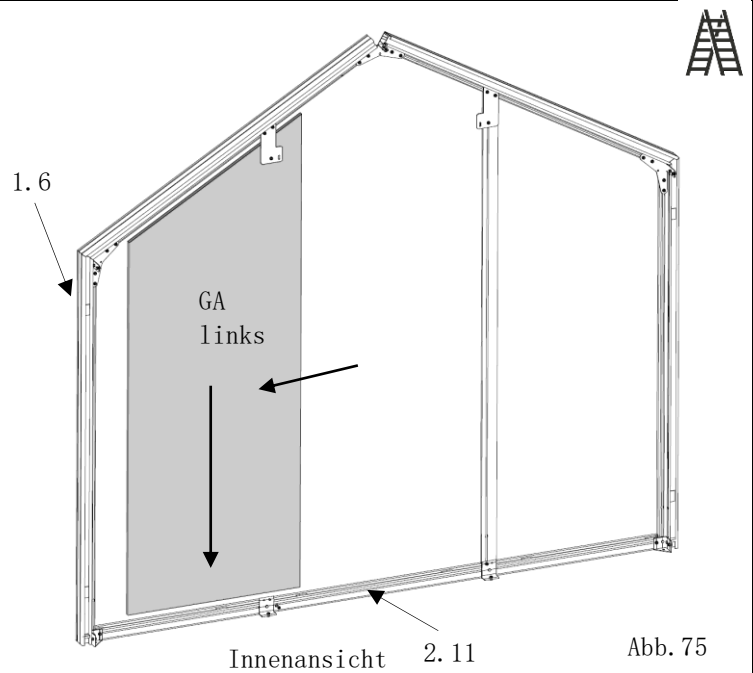


Abb. 74

- die Giebelverglasung (Pos. GA) auf dem Bodenprofil (Pos. 2.11) aufsetzen und an das Eckprofil (Pos. 1.6) schieben. (Abb. 75)



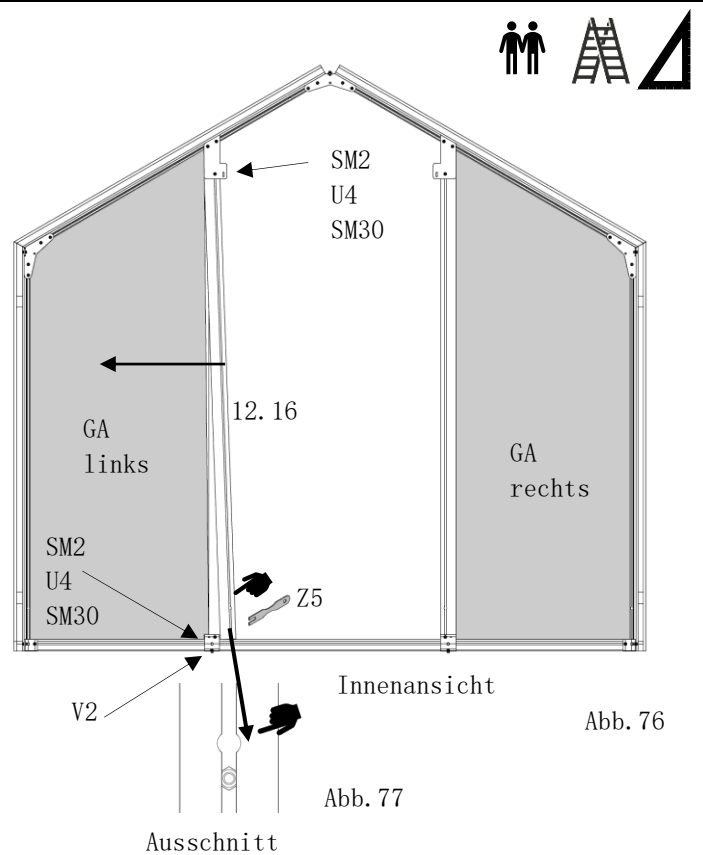
Hinweis: Um ein möglichst genaues Verglasungsmaß zu erhalten, muss vor dem Einsetzen der Seiten-Glasscheiben geprüft werden, ob evtl. Scheibenrand-Versiegelungen überstehen. Diese müssen gegebenenfalls entfernt werden!

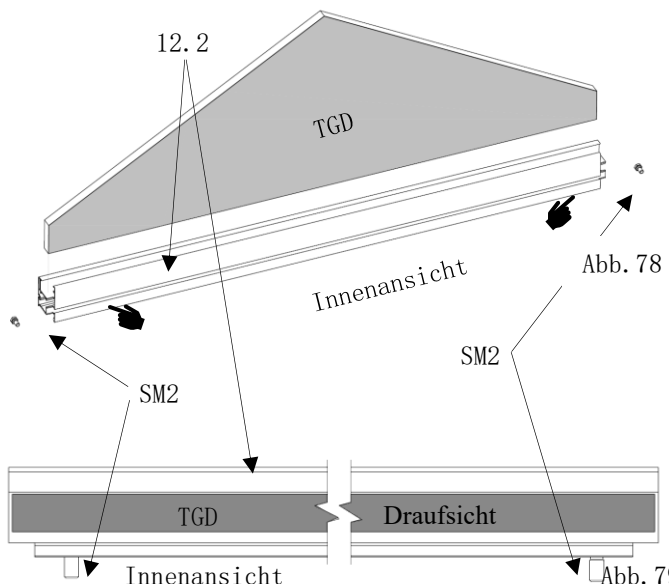
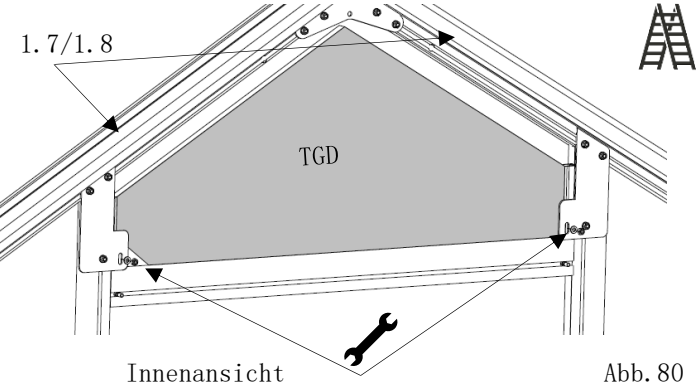
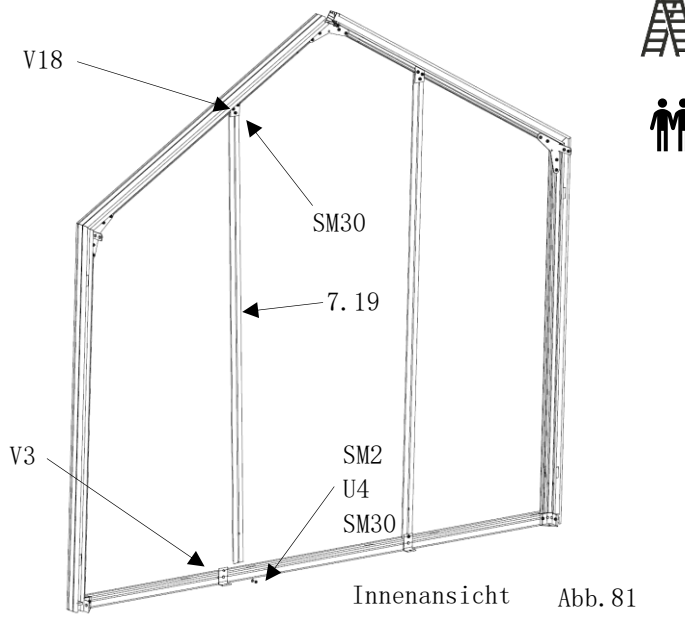


- die Türrahmensprossen-Nut (Pos. 12.16) wieder leicht schräg nach oben in den Kopf der Sechskantschraube (Pos. SM2) einschieben!
- danach unten die Türrahmensprosse (Pos. 12.16) zur Sprossen-anbindung (Pos. V2) drehen.
- die Sechskantschraube (Pos. SM2) in die Montage-Bohrungen der Türrahmensprosse (Pos. 12.16) stecken (Ausschnitt Abb. 77)
- und dann mit Hilfe des Schrauben-Positionierers (Pos. Z5) in die Bohrung des Sprossen-anbinders (Pos. V2) einführen.
- die Verschraubungen (Pos. SM2/U4/SM30) festziehen! (Abb. 76)
- die Arbeitsschritte (Abb. 73 bis 77) beim Einbau der rechten Seite in gleicher Weise wiederholen.



Beim Einbau muss darauf achten, dass die Elemente parallel und rechtwinklig zueinanderstehen.



<ul style="list-style-type: none"> • je 1x Sechskantschrauben-Köpfe (Pos. SM2) links und rechts in die Nuten der Türrahmensprosse (Pos. 12. 2) schieben. (Abb. 78/79) • die kompletten Bauelemente auf die Türrahmensprosse (Pos. 12. 2) stecken. (Abb. 78) 	 <p>Abb. 78</p> <p>Abb. 79</p>
<ul style="list-style-type: none"> • das komplette Bauelement (Giebel-Dreiecksverglasung) leicht gekippt in die Nuten der Randsprossen/Ortgangsprofile (Pos. 1. 7/1. 8) schieben! • die Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Langlöcher stecken. • auf waagerechten Einbau achten! • die Verschraubungen (Pos. U4/SM30) festziehen! (Abb. 80) 	 <p>Abb. 80</p>
<p>VII. II. Giebelverglasung (Rückwand)</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • oben die Sechskantmutter (Pos. SM30) an der KPT- Sprossenverbindungen (Pos. V18) leicht gelöst. • die Verschraubungen unten (Pos. SM2/U4/SM30) an der KPT-Sprossenverbindungen (Pos. V3) lösen und demontieren. • die Rückwandsprosse (Pos. 7. 19) nach vorne über das Bodenprofil (Pos. 2. 11) drücken und nach unten ziehen bis diese dann aus der Sprossenbindung (Pos. V18) fällt. (Abb. 81) 	 <p>Abb. 81</p>

Hinweis:

- unten im Bodenprofil (Pos. 2.11) müssen pro Feld jeweils zwei Glasklötze (Pos. Z68) eingeklebt sein! (Abb. 82)

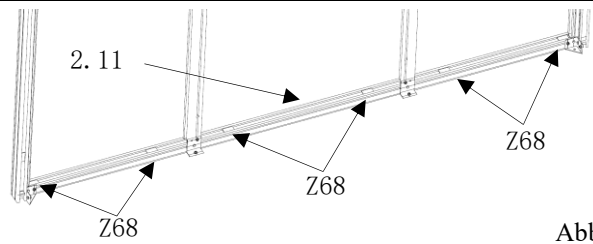


Abb.82

- die Rückwandverglasung (Pos. GA) auf dem Bodenprofil (Pos. 2.11) aufsetzen und an das Eckprofil (Pos. 1.6) schieben. (Abb. 83)



Hinweis: Um ein möglichst genaues Verglasungsmaß zu erhalten, muss vor dem Einsetzen der Seiten-Verglasungs-Scheiben geprüft werden, ob evtl. Scheibenrand-Versiegelungen überstehen. Diese müssen gegebenenfalls entfernt werden!

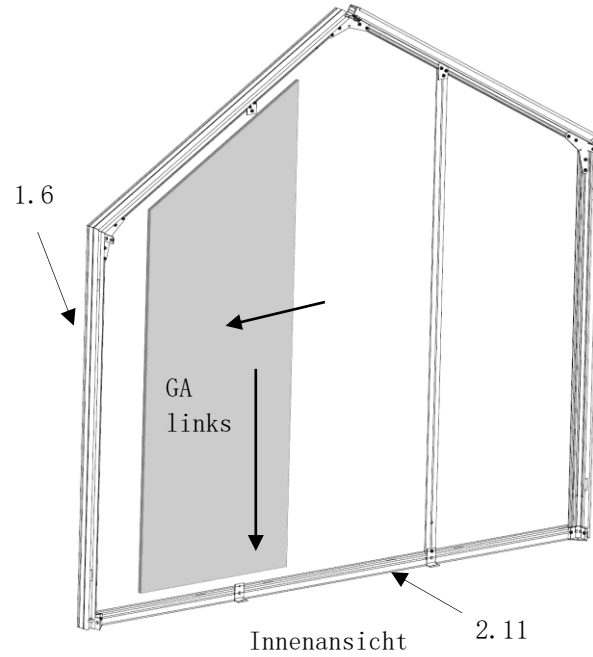


Abb. 83

- die Rückwandsprosse-Nut (Pos. 7.19) wieder leicht schräg nach oben in den Kopf der Sechskantschraube (Pos. SM2) einschieben!
- danach die Türrahmensprosse unten (Pos. 12.16) zur KPT-Sprossen-anbindung (Pos. V3) drehen.
- die Sechskantschraube (Pos. SM2) in die Montage-Bohrungen des Türrahmensprosse (Pos. 12.) stecken (Ausschnitt Abb. 85)
- und dann mit Hilfe des Schrauben-Positionierers (Pos. Z5) die Sechskantschraube (Pos. SM2) in die Bohrung des KPT-Sprossen-anbinders (Pos. V3) einführen.
- die Verschraubungen (Pos. SM2/U4/SM30) festziehen! (Abb. 84)
- die Arbeitsschritte (Abb. 81 bis 85) beim Einbau der rechten Seite in gleicher Weise wiederholen.



Beim Einbau muss darauf geachtet werden, dass die Elemente parallel und rechtwinklig zueinanderstehen.

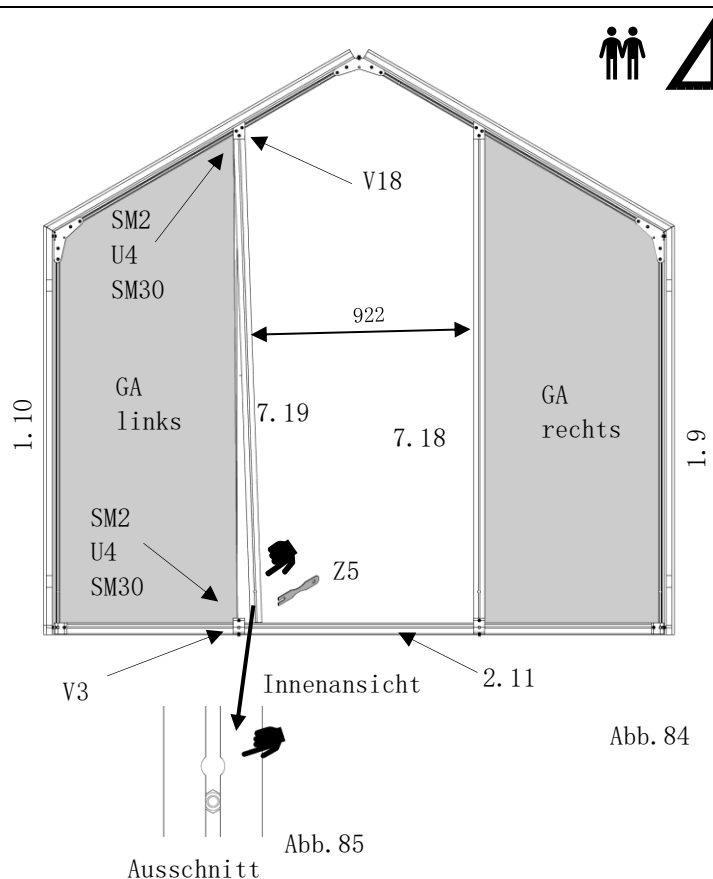


Abb. 84

1. die Giebelverglasung (Mitte) (Pos. GM) gekippt nach oben in die Randsprossen/ Ortgangprofile (Pos. 1.7/1.8) schieben,
2. dann senkrecht
3. in das Bodenprofil (Pos. 2.11) stellen. (Abb. 86)

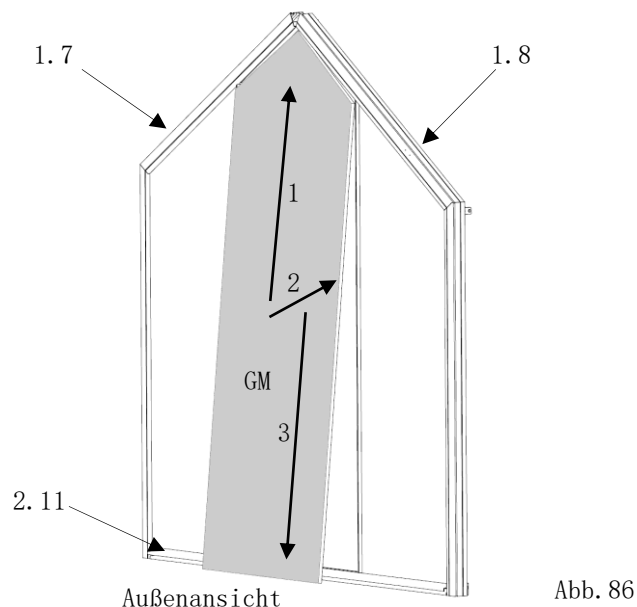


Abb. 86



Achtung Glasbruch-Gefahr!

- beim Einbau ist darauf zu achten, dass die Verglasungen parallel zu den Profilen anliegen!
- andernfalls besteht beim späteren Einbau der Eindeckprofile und Dichtungen die Gefahr von Glasbruch!
- ein schräger Einbau ist unbedingt zu vermeiden.
- „es sollte ein Vakuum- oder Glassauger zum Einsatz kommen, um die Verglasung wieder in die parallele Position zu bringen!“
- nicht schieben, sondern hierbei die Scheibe etwas anheben!

VII. III. Eindeckprofile (Rückwand)

- die Eindeckprofile (Pos. 10.22/10.23) von außen auf die Rückwandsprossen (Pos. 7.18/7.19) stecken und mit je 5 x Senkkopf-Bohrschrauben 4.2x16 (Pos. SL3) verschrauben.
- die unteren beiden Senkkopf-Bohrschrauben 4.2x16 (Pos. SL3) zu einem späteren Zeitpunkt einbauen. (Abb. 87)

Hinweis: Die Eindeckprofile mittig ausrichten und lotrecht montieren. Darauf achten, dass die Bohrschraube exakt mit der Nut der Rückwandsprosse verschraubt wird.

- Siehe Detail L (Abb. 88)

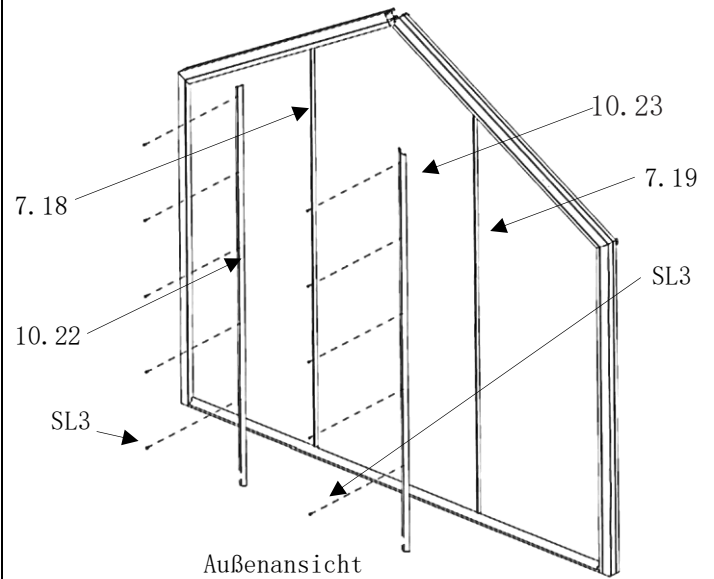


Abb. 87

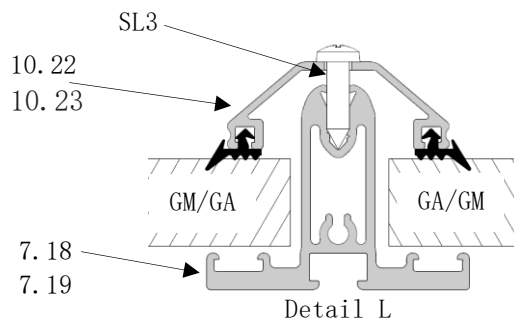


Abb. 88

VIII. BG-Seitenwand

VIII. I. Seitenverglasung

1. die Arretierschrauben der Sprossenverbindungen (Pos. V11) oben etwas lösen. Unten die Arretierschrauben der Sprossenverbindungen (Pos. V3) etwas lösen.
2. die Seitensprossen (Pos. 7.9) zur Mitte schieben/drücken.
3. die Seitenverglasungen (Pos. S) leicht gekippt oben in die Nut vom Rinneprofil einsetzen und senkrecht unten auf dem Bodenprofil stellen.
4. um den Einbau der Seitenverglasungen zu erleichtern, ggf. die unteren Dachsprossenverschraubungen an den Sprossenverbindungen (Pos. V11) lösen! (Abb. 89/90)

Hinweis: Um ein möglichst genaues Verlasungsmaß zu erhalten, muss vor dem Einsetzen der Seiten-Verglasungs-Scheiben geprüft werden, ob evtl. Scheibenrand-Versiegelungen überstehen. Diese müssen dann gegebenenfalls entfernt werden!

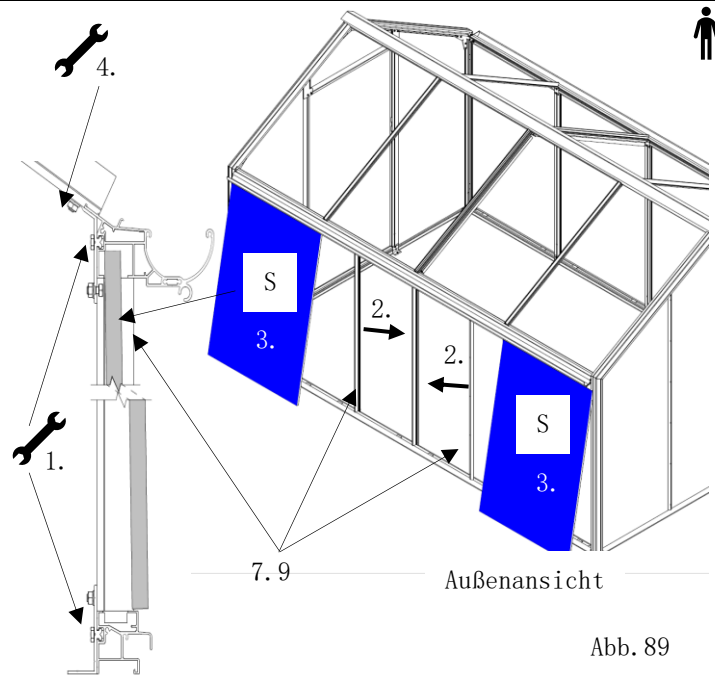
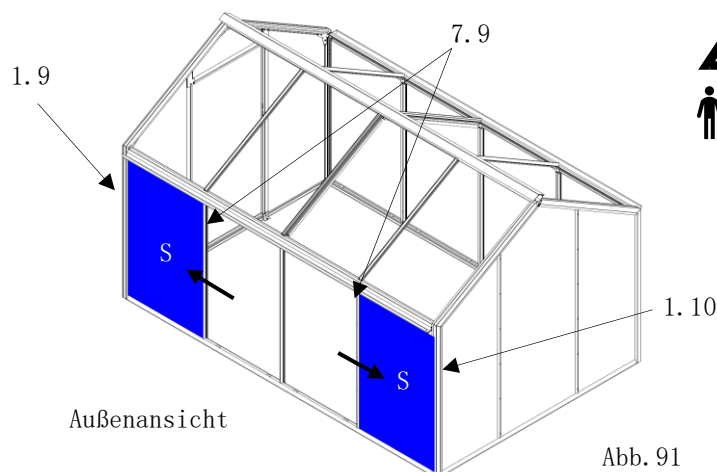


Abb. 89

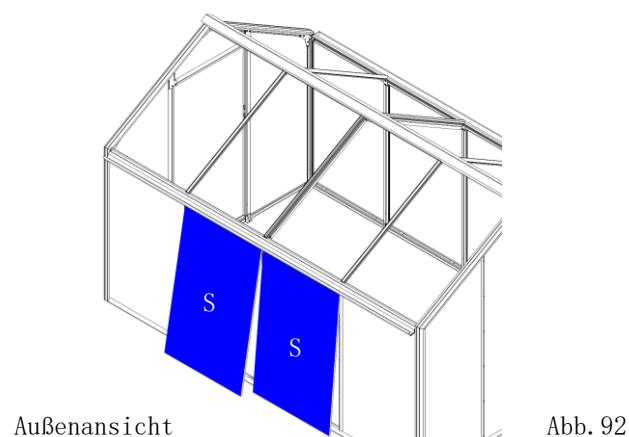
seitlicher Schnitt

Abb. 90

- die Seitenverglasungen (Pos. S) mit den Seitensprossen (Pos. 7.9) an die Rand-Eckprofile (Pos. 1.9/1.10) schieben.
- die Verschraubungen montieren und festziehen. (Abb. 91)



- die mittlere Seitenverglasungen (Pos. S) leicht gekippt oben in die Nut vom Rinneprofil einsetzen und senkrecht unten auf dem Bodenprofil stellen.
- die Verglasung mittig ausrichten. (Abb. 92)



Achtung Glasbruch-Gefahr!

- beim Einbau ist darauf zu achten, dass die Verglasungen parallel zu den Profilen anliegen!
- andernfalls besteht beim späteren Einbau der Eindeckprofile und Dichtungen die Gefahr von Glasbruch!
- ein schräger Einbau ist unbedingt zu vermeiden.
- „es sollte ein Vakuum- oder Glassauger zum Einsatz kommen, um die Verglasung wieder in die parallele Position zu bringen!“
- nicht schieben, sondern hierbei die Scheibe etwas anheben!

VIII. II. Eindeckprofile

- die Eindeckprofile (Pos. 10.13) von außen auf die Seitensprossen (Pos. 7.9) stecken und mit je 4 x Senkkopf-Bohrschrauben 4,2x16 (Pos. SL3) verschrauben.
- die unteren beiden Senkkopf-Bohrschrauben 4,2x16 (Pos. SL3) zu einem späteren Zeitpunkt einbauen. (Abb. 93)

Hinweis: Die Eindeckprofile sind mittig auszurichten und lotrecht zu montieren. Darauf achten, dass die Bohrschraube exakt mit der Nut der Rückwandsprosse verschraubt wird.

- Siehe Detail M (Abb. 94)

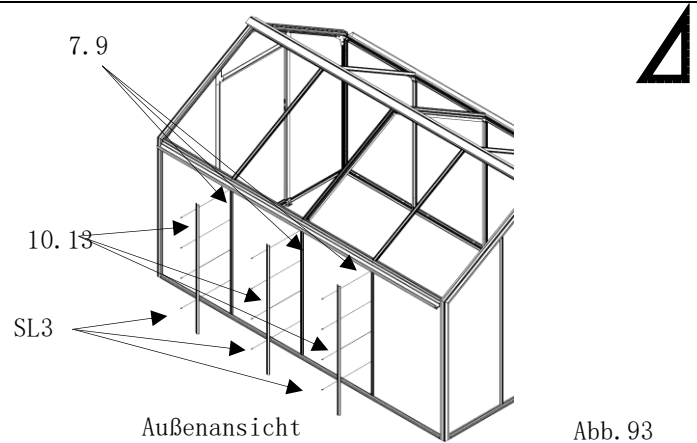


Abb. 93

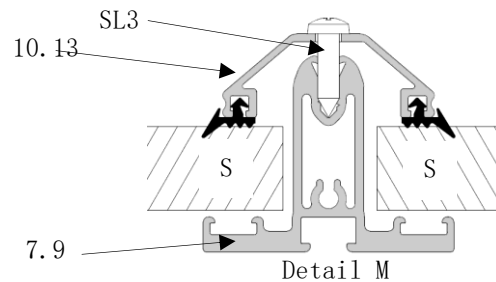


Abb. 94

Die Arbeitsschritte (Abb. 89 bis 94) werden beim Einbau des gegenüberliegenden Seitenteils in gleicher Weise wiederholt.

IX. BG-Dach

IX. I. Montage Zugband (Aussteifung)

- die Zugbänder (Pos. Z19) von unten in die Fräsungen der Statikspalten (Pos. 36.3) stecken.
- die Zugband-Bohrungen auf Höhe der Bohrungen der Statikspalten positionieren.
- je zwei Sechskantschrauben (Pos. SM 3) durch beide Bohrungen stecken.
- anschließend das Zugband mit je zwei U-Scheiben (Pos. U 4) und je zwei Sechskantmuttern (Pos. SM 30) an den Statikspalten befestigen. (Abb. 95)
- siehe Detail N (Abb. 96)

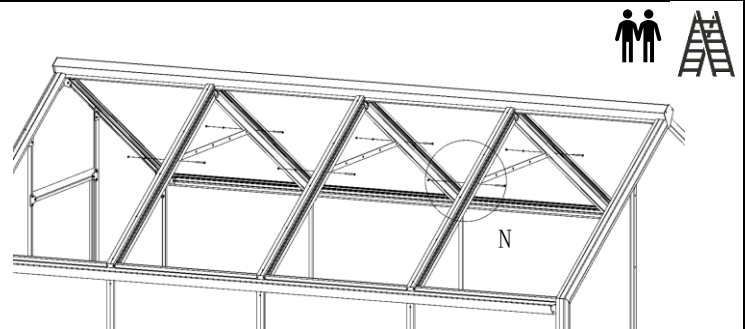
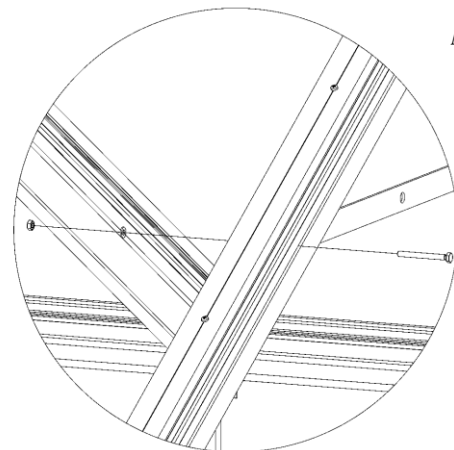


Abb. 95

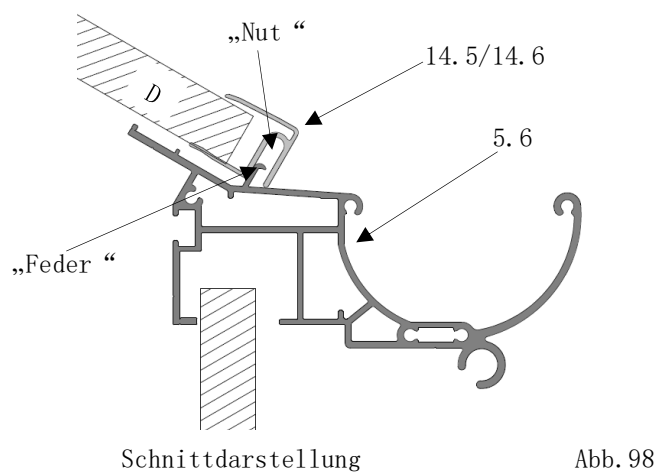
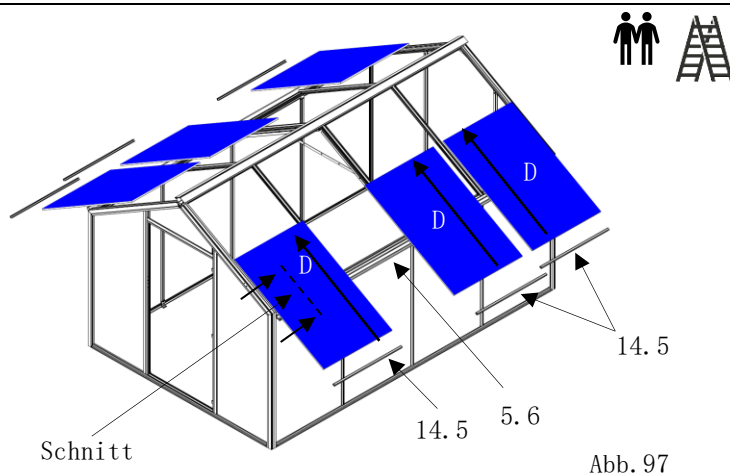


Detail N

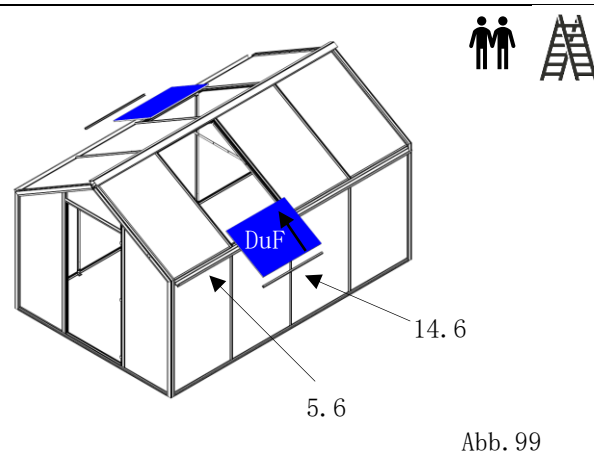
Abb. 96

IX. II. Montage Dachverglasung

- die Abschlussprofile (Pos. 14. 5) auf die Dachverglasungen (Pos. D) links/rechts stecken und
- dann zusammen mit den Dachverglasungen (Pos. D) auf die je 5 Dachspalten hochschieben. (Abb. 97)
- bis die „Nut“ des Abschlussprofils (Pos. 14. 5) in die „Feder“ des Rinnenprofils (Pos. 5. 6) einrastet. *Siehe Schnittdarstellung Abb. 98*
- *bei Bedarf die Dachspalten (Pos. 7.) lösen, um die Montage der Dachverglasungen zu erleichtern.*

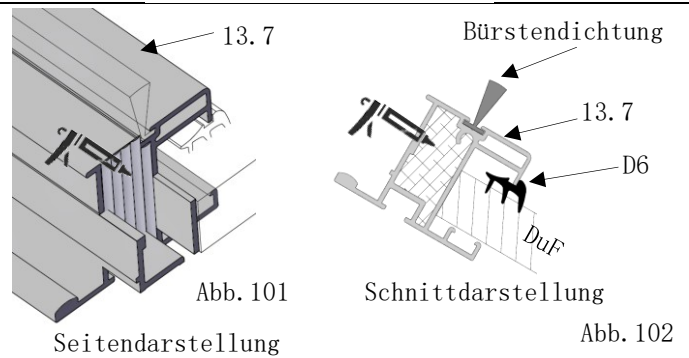
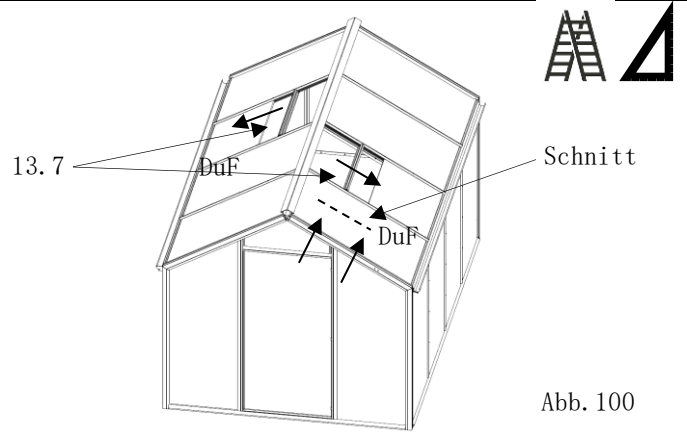


- die Abschlussprofile (Pos. 14. 6) auf die mittleren Dachverglasungen (Pos. DuF) links/rechts stecken und
- dann zusammen mit der Dachverglasung (Pos. DuF) hochschieben, (Abb. 99)
- bis die „Nut“ vom Abschlussprofil (Pos. 14. 5) in die „Feder“ des Rinnenprofils (Pos. 5. 6) einrastet.
- *Siehe Schnittdarstellung Abb. 98*



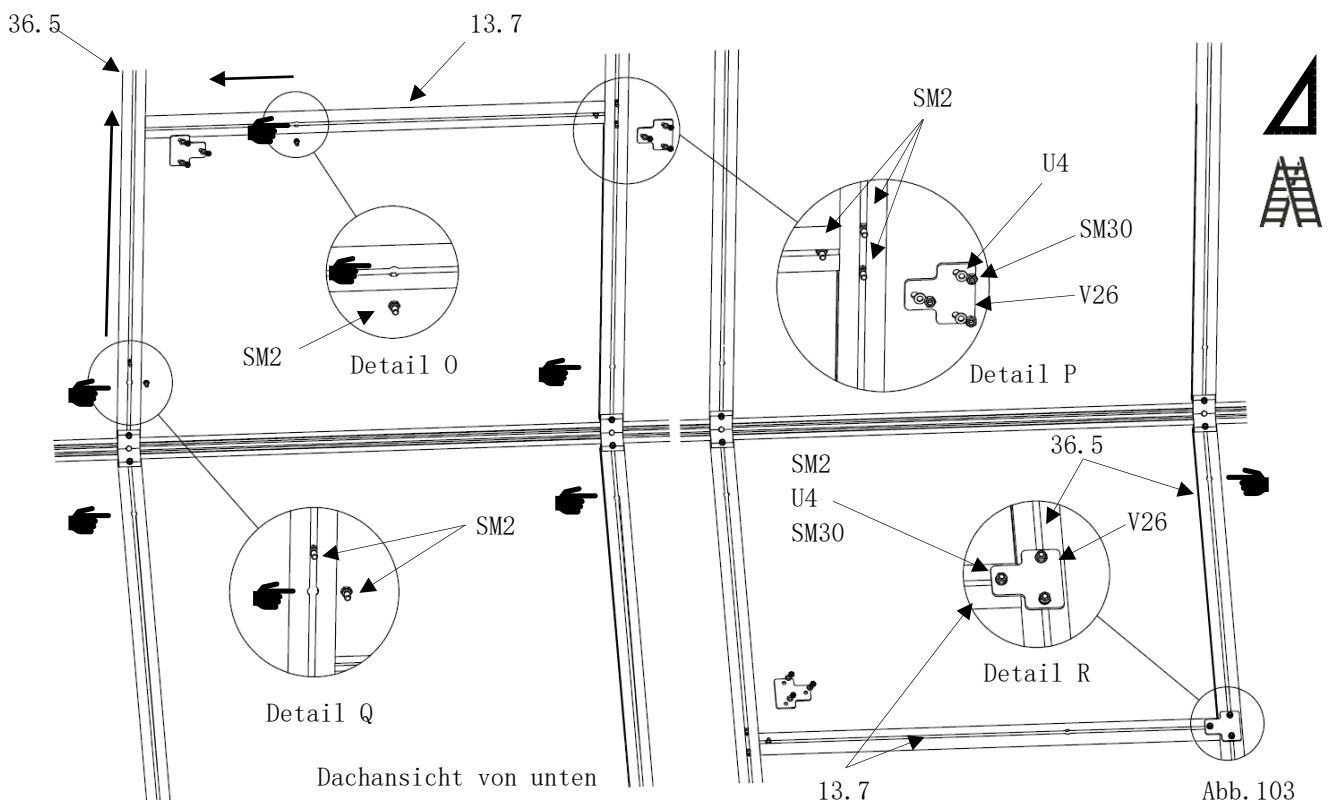
IX. III. Montage der Querriegel

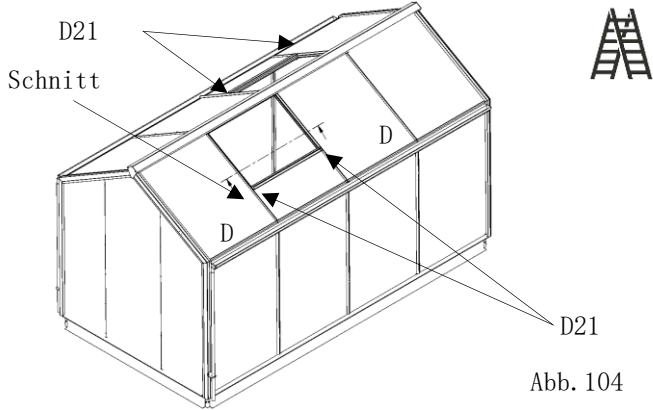
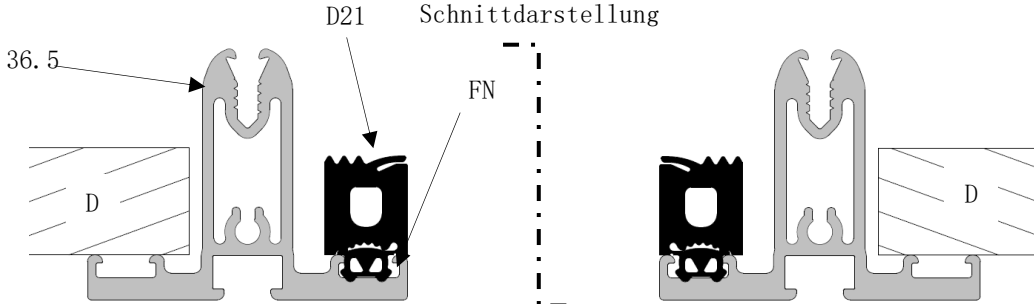
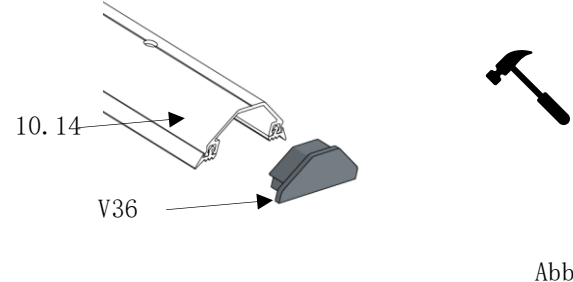
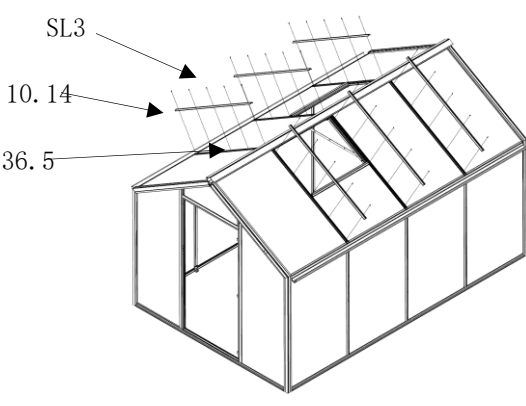
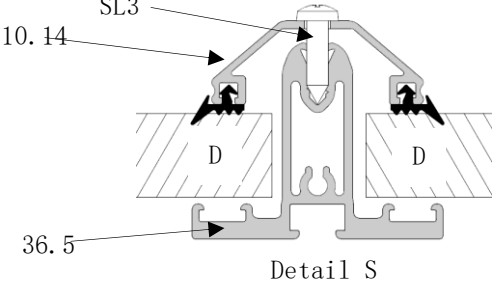
- die Querriegel (Pos. 13.7) inkl. Bürstendichtungen werden für die Dachfenster montiert.
- die Nut des Querriegels wird auf die Verglasung geschoben.
- es wird jeweils eine Keildichtung (Pos. D6-0985) eingebaut. (Abb. 100)
- die Enden der Querriegel seitlich mit Silikon versiegeln. (Abb. 101)
- siehe Schnittdarstellung Abb. 102



- den Kopf der Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Montage-Bohrungen der Dachsparren (Pos. 36.5) und des Querriegels (Pos. 13.7) einführen.
- die Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Nut an die vorgesehene Position schieben.

- die vier Anbindungsbleche (Pos. V26) montieren.
- die Sechskantmutter (Pos. SM30) und die U-Scheiben (Pos. U4) anbringen und festziehen.
- Siehe Details 0 bis R Abb. 103



IX. IV. Montage der Eindeckprofile	
<ul style="list-style-type: none"> die Glasanlagedichtungen (Pos. D21) in die Führungsnut (Pos. FN) der Dachsprossen (Pos. 36.5) einbauen. (Abb. 104) siehe Schnittdarstellung Abb. 105 	 <p style="text-align: right;">Abb. 104</p>
 <p style="text-align: right;">Abb. 105</p>	
<ul style="list-style-type: none"> die Endkappen (Pos. Z38) auf die Eindeckprofile (Pos. 10.14) stecken. da es sich um eine stramme Verbindung handelt, sollte ein Kunststoffhammer verwendet werden. die Arbeitsschritte beim Einbau der verbleibenden Endkappen in gleicher Weise wiederholen. (Abb. 106) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 106</p>
<ul style="list-style-type: none"> die Eindeckprofile (Pos. 10.14) außen auf die Dachsprossen (Pos. 36.5) aufsetzen und mit je 5 x Senkkopf-Bohrschrauben 4.2x16 (Pos. SL3) verschrauben. (Abb. 107) <ol style="list-style-type: none"> <u>Hinweis:</u> Die Eindeckprofile mittig ausrichten und parallel montieren. Darauf achten, dass die Bohrschraube exakt mit der Nut der Rückwandsprosse verschraubt wird. <u>Hinweis:</u> Um die Eindeckprofile zu montieren, ist es sinnvoll, die Öffnung im Dach (Dachfenster) zu nutzen. 	 <p style="text-align: right;">Abb. 107</p>
<ul style="list-style-type: none"> Siehe Detail S (Abb. 108) 	 <p style="text-align: right;">Abb. 108</p>

IX.V. Abdichtungskeil

- die vier Abdichtungskeile (Pos. Z78) zwischen den Eindeckprofile (Pos. 10.14) und Querriegel-Stöße (Pos. 13.7) einbauen. Abb. 109
- die Klebefolie von den Abdichtungskeilen (Pos. Z78) abziehen und anschließend auf die schrägen Flächen der Eindeckprofile kleben.
- Positionen der Abdichtungskeile (Pos. Z78)
- *siehe Abb. 110.*

Hinweis: die Maße des Abdeckwinkels dienen zur Einbau-Orientierung siehe Abb. 109

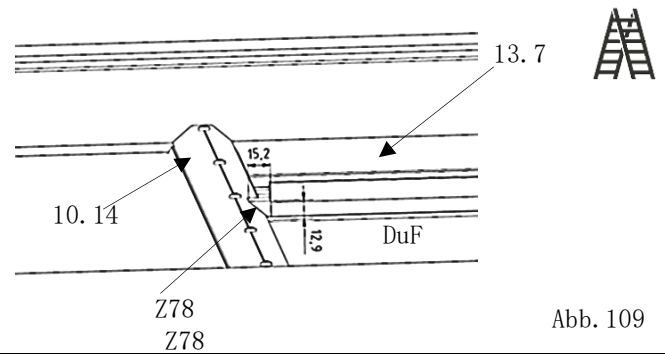


Abb. 109

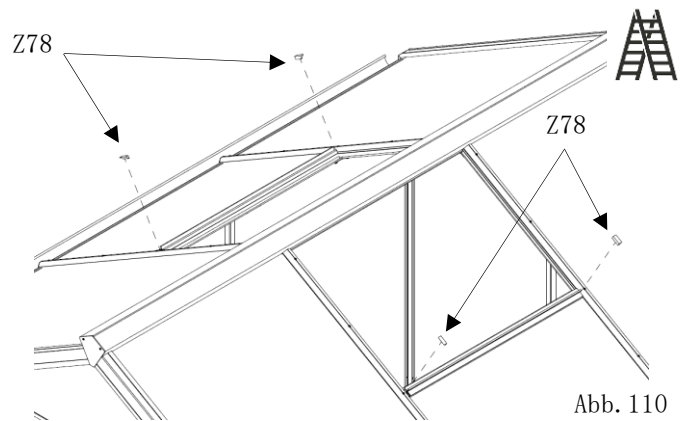
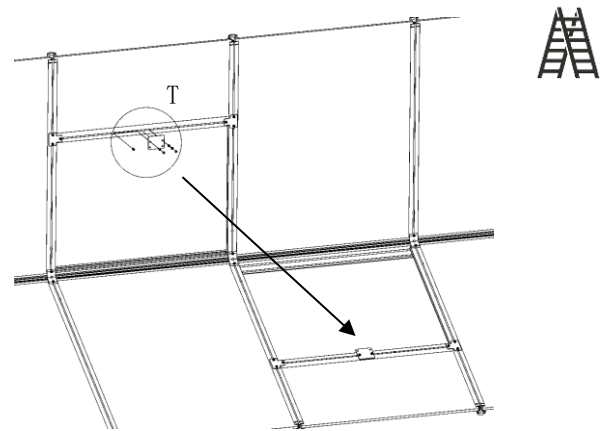


Abb. 110

IX.VI. Montage des Anbindungsblech für Dachfensteröffner

- der Kopf der Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Montage-Bohrungen der beiden Querriegel (Pos. 13.7) einführen.
- die Anbindungsbleche (Pos. V29) mittig am Querriegel (Pos. 13.7) positionieren.
- die Verschraubungen werden noch nicht festgezogen, sodass die Anbindungsbleche (Pos. V29) noch verschiebbar sind. Abb. 109
- *siehe Detail T* Abb. 111



Dachansicht von unten Abb. 111

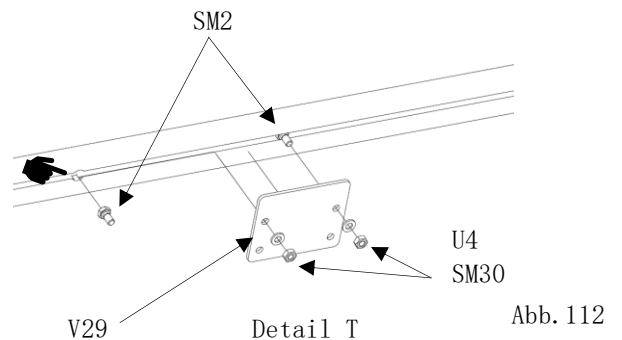


Abb. 112

IX.VII. Montage der Dachfenster

- die beiden vormontierten und verglasten Dachfenster (Pos. 27) am Ende des Firstprofils (Pos. 6.15) in die dafür vorgesehene Profilhalterung einsetzen und bis zur Dachfensteröffnung vorschieben. (Abb. 113)
- die Dachfenster mittig ausrichten! (Abb. 112)
- Siehe Frontansicht! (Abb. 112)
- Detail U (Abb. 114/115)

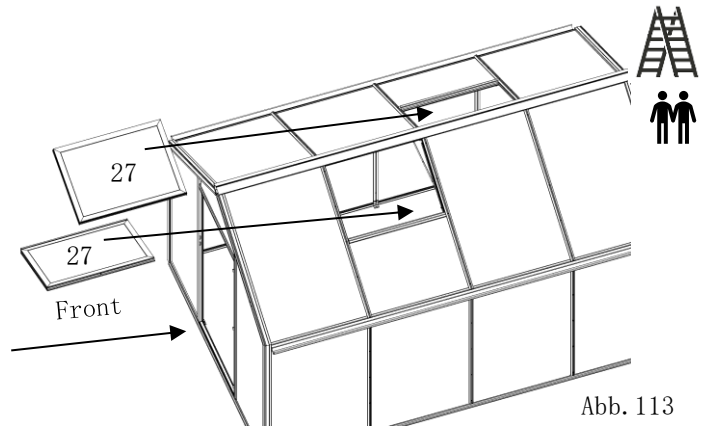


Abb. 113

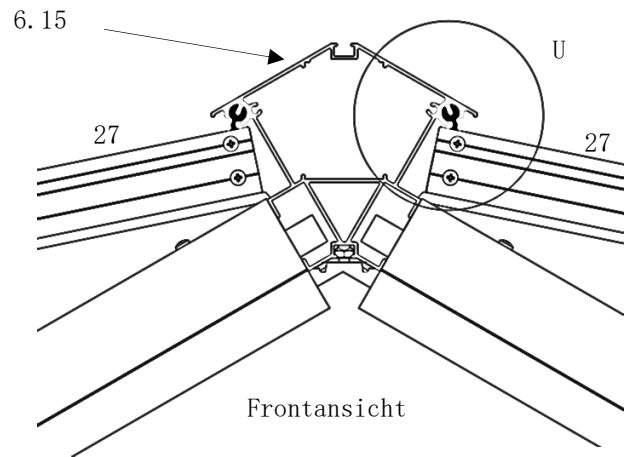
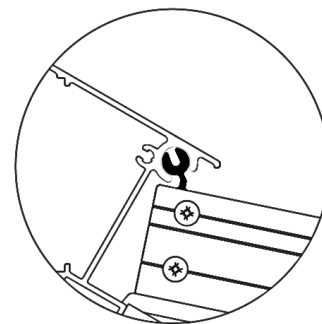


Abb. 114



Detail U

Abb. 115

IX.VIII. Montage der MegaVent®-Fensteröffner



die Regulierung des Raum-Luft-Klimas erfolgt automatisch durch die Dach-Aufstellfenster.

- die beiden automatischen Fensteröffner (Pos. AFÖ) an die Dachfensterprofile (Pos. DF) montieren. (Abb. 116)
- Gesamtübersicht *Abb. 117*
- **Detail V:** der Kopf der Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Montage-Bohrungen der beiden Dachfenster Abschlussprofile (Pos. 40.3) einführen. (Abb. 118)
- **Detail W:** die beiden automatischen Fensteröffner (Pos. AFÖ) jeweils mit zwei Sechskantmuttern (Pos. SM30) und U-Scheiben (Pos. U4) montieren. (Abb. 119)

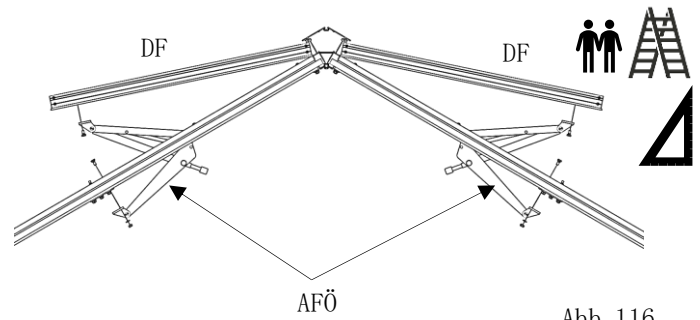


Abb. 116

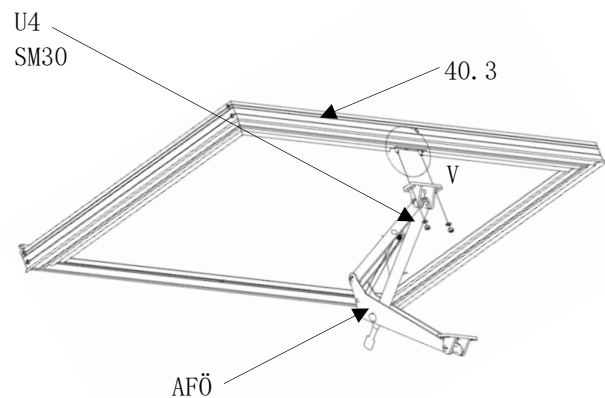


Abb. 117

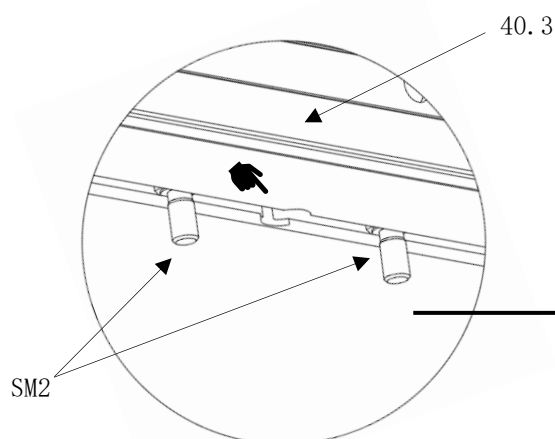


Abb. 118

Detail V

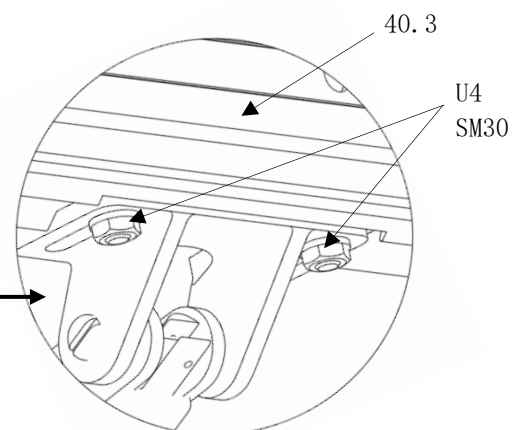
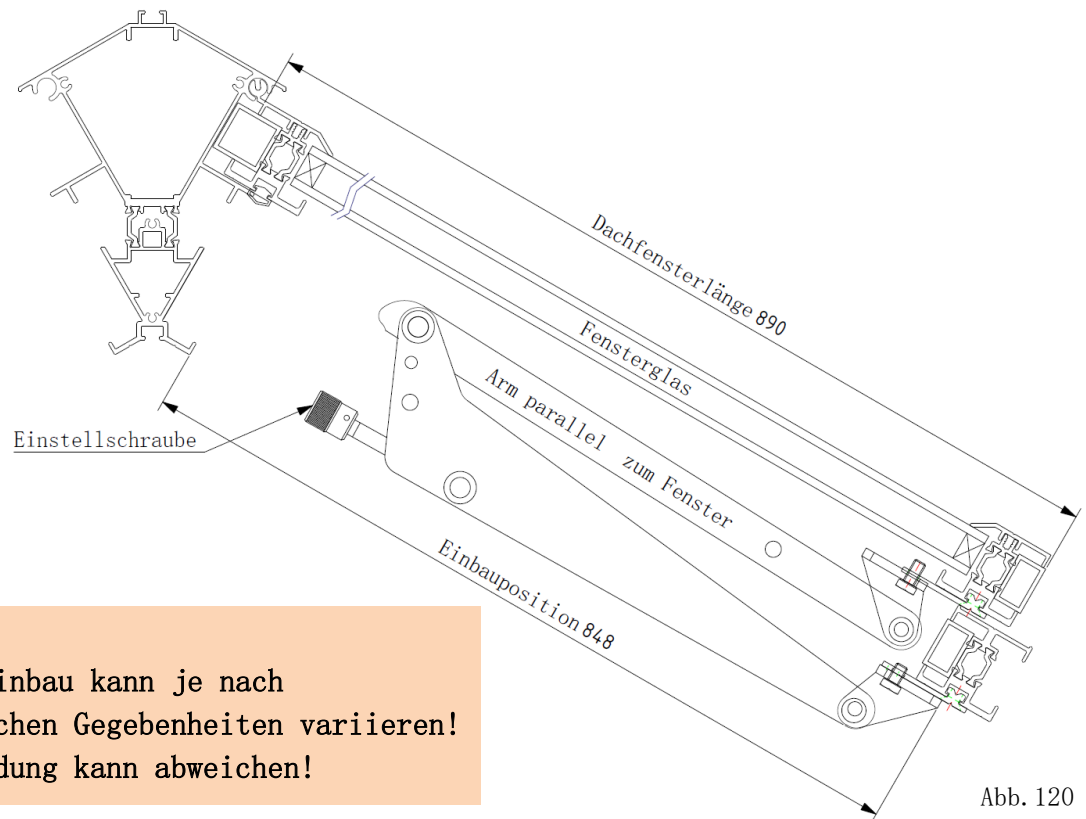


Abb. 119

Detail W

- Einbauposition der beiden automatischen Fensteröffner beachten!
- Das Maß beträgt 848mm vom abgewinkelten Firstblech zur hinteren Platte der Einbauhalterung.
- Zum Einstellen der Parallelität des Fensteröffners muss die Einstellschraube gedreht werden! (Abb. 120)



Hinweis:

- Der Einbau kann je nach baulichen Gegebenheiten variieren!
- Abbildung kann abweichen!

Abb. 120

IX. IX. Montage der Dachfenster-Arretierungswinkel

- der Kopf der jeweils vier Sechskantschrauben (Pos. SM2) in die Montage-Bohrungen der beiden Dachfenster Scharnierprofile (Pos. 40.1) einführen und je zwei Sechskantschrauben (Pos. SM2) nach links und rechts nach außen in die Nut führen. (Abb. 121)
- die Arretierungswinkel (Pos. V37/V38) an beiden geschlossenen Dachfenster mit U-Scheiben (Pos. U4) und Sechskantschrauben (Pos. SM30) sichern. (Abb. 121)
- die Arretierungswinkel (Pos. V37/V38) sind so zu positionieren, dass diese die Dachfenster führen. (Abb. 121)

Hinweis: Bitte hierbei beachten, dass die Arretierungswinkel (Pos. V37/V38) in einer linken und rechten Variante verbaut werden. Beim Einbau auf die korrekte Positionierung achten.

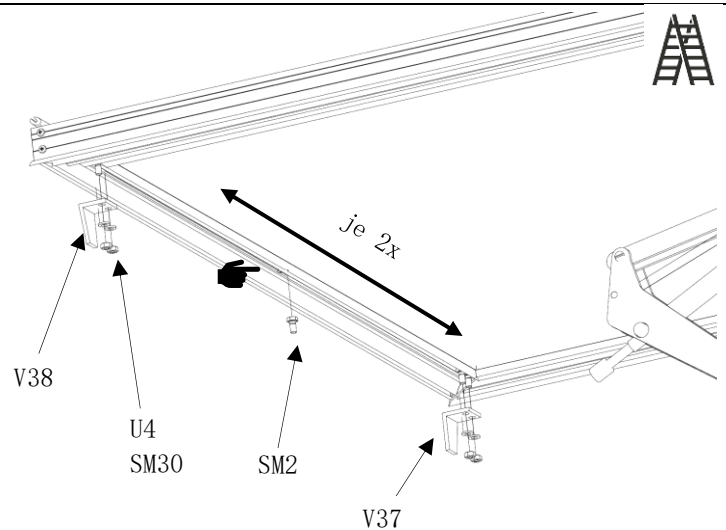


Abb. 121

IX. X. Montage der Firstenddeckel

- die Firstenddeckel (**Pos. Z37**) jeweils mit zwei Linsenkopfschrauben (**Pos. SL3**) verschrauben. (Abb. 122)
- siehe Detail X (Abb. 123)

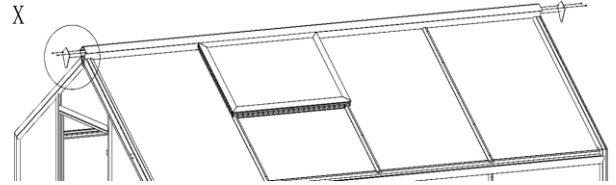
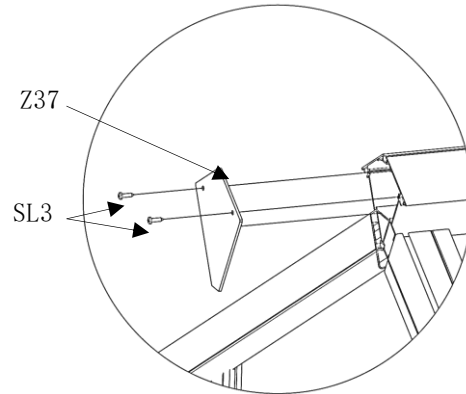


Abb. 122



Detail X

Abb. 123

X. BG-Entwässerung

X. I. Montage der Rinnenendbleche ohne Stützen

- die Rinnenkante an den Stirnseiten mit Silikon abdichten! (Abb. 124)
- die Oberflächen der Rinnenkanten sollten sauber und trocken sein.
- die Dichtmasse gleichmäßig auftragen.
- die Rinnenenddeckel ohne Stützen (**Pos. Z29**) mit jeweils zwei Linsenkopfschrauben (**Pos. SL3**) verschrauben. (Abb. 124)
- **siehe Detail Y** (Abb. 125)
- nach dem Zusammenbau die Silikonnähte mit einem feuchten Finger oder einem speziellen Glätter glätten, um eine saubere, gleichmäßige Oberfläche zu erzielen.

Hinweis: die Rinnenenddeckel ohne Stützen (**Pos. Z29**) in den Frontbereich platzieren.

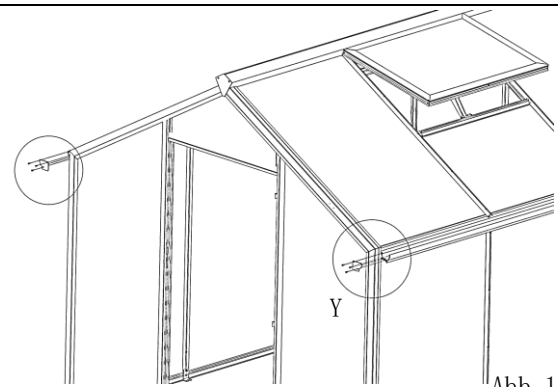
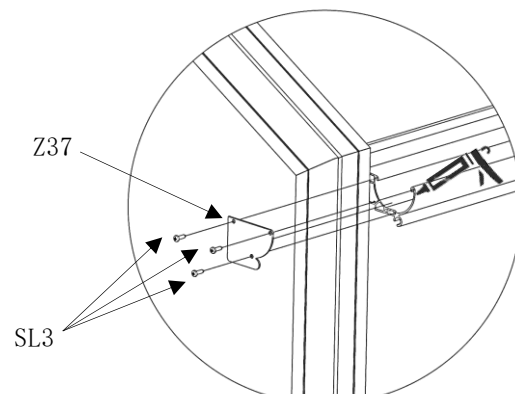


Abb. 124



Detail Y

Abb. 125

X. II. Montage der Rinnenendbleche mit Stutzen

- die Rinnenprofilkanten (**Pos. 5.6**) an den Stirnseiten mit Silikon abdichten! (Abb.127/128)
- die Oberflächen der Rinnenprofilkanten (**Pos. 5.6**) sollten sauber und trocken sein.
- die Dichtmasse gleichmäßig auftragen.
- die Rinnenenddeckel mit Stutzen links/rechts (**Pos. Z30/Z31**) mit jeweils zwei Linsenkopfschrauben (**Pos. SL3**) verschrauben. (Abb. 127/128)
- **siehe Detail Z und AA.** (Abb.127/128)
- nach dem Zusammenbau die Silikonnähte mit einem feuchten Finger oder einem speziellen Glätter glätten, um eine saubere, gleichmäßige Oberfläche zu erzielen.

Hinweis: die Rinnenenddeckel mit Stutzen (**Pos. Z30/Z31**) in den Frontbereich platzieren.

(Abb. 126)

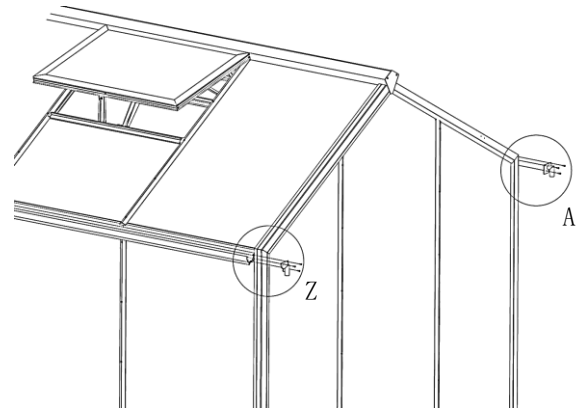
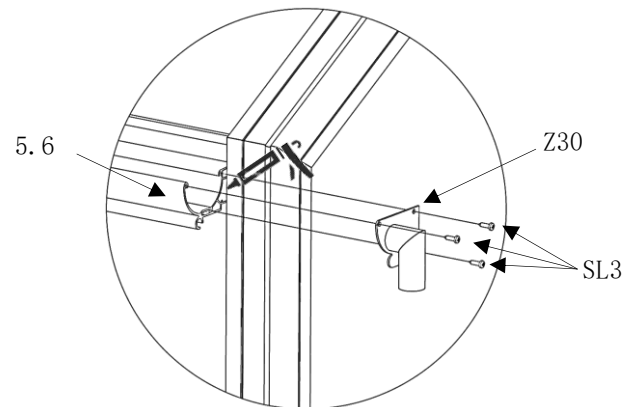
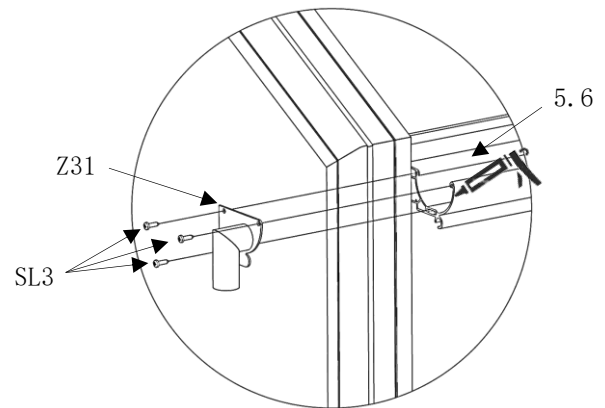


Abb. 126



Detail Z

Abb. 127



Detail AA

Abb. 128

X. III. Montage der Fallrohrhalter

- die Köpfe der Sechskantschrauben (**Pos. SM2**) von oben in die Nuten der Randprofile (**Pos. 1.6**) am Rückwandgiebel einführen.

(Abb. 129)

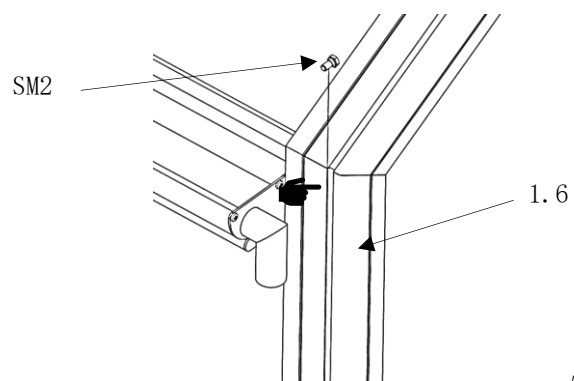
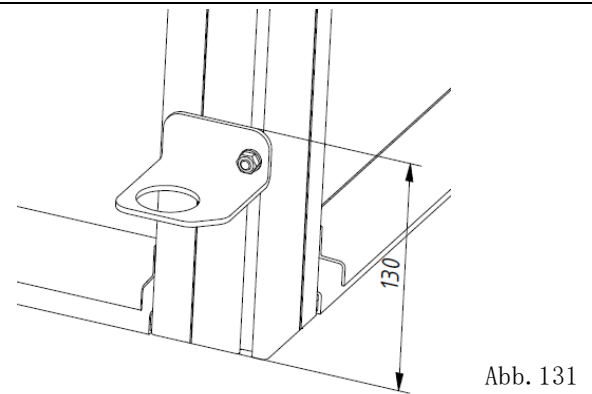
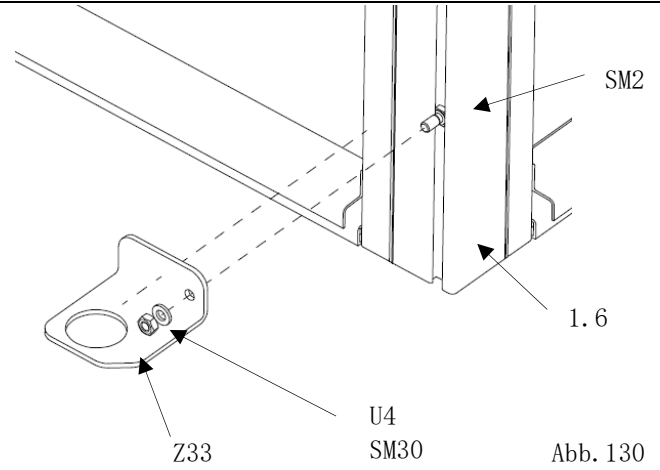


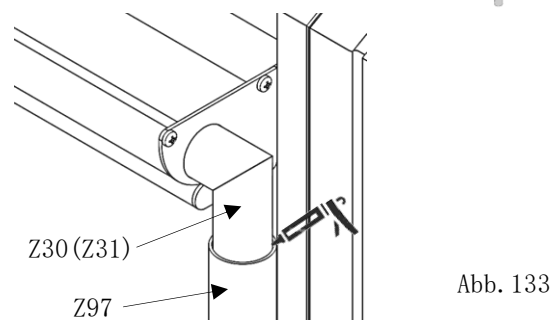
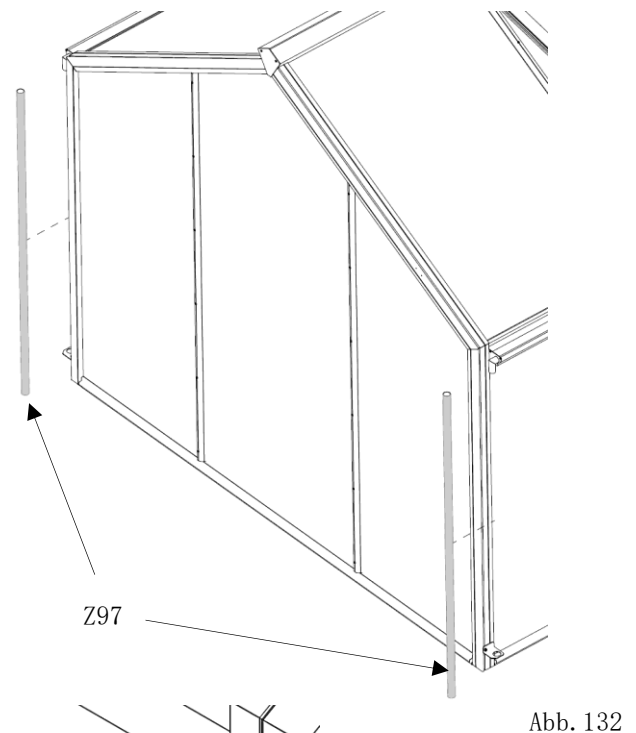
Abb. 129

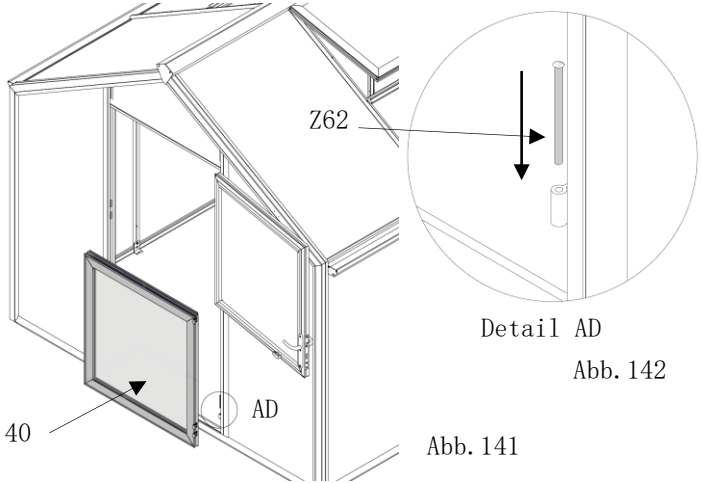
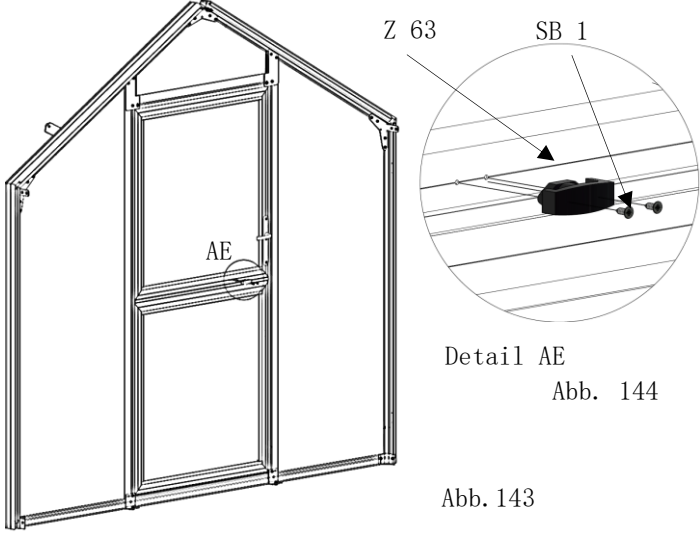
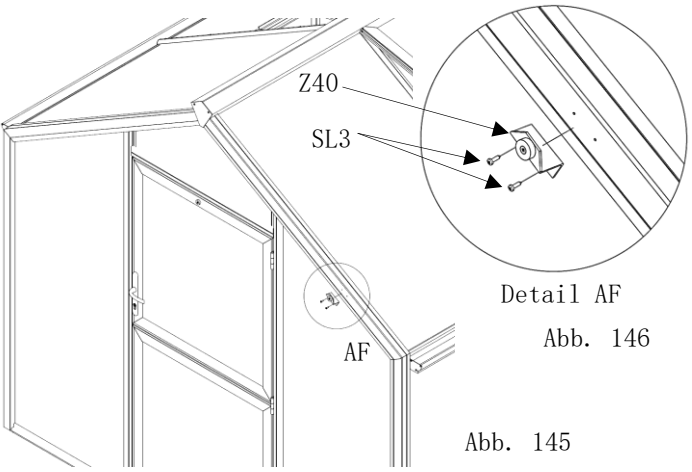
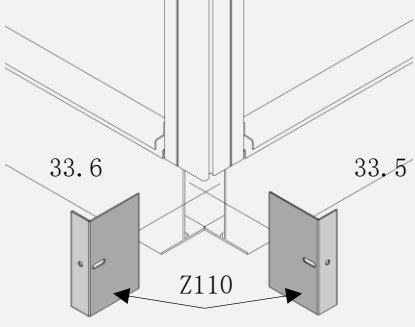
- die Fallrohrhalter (**Pos. Z33**) mittels jeweils zwei U-Scheiben und Sechskantmuttern (**Pos. U4/SM30**) an den Randprofilen (**Pos. 1.6**) befestigen. (Abb. 130)
- der Abstand zwischen der Oberkante des Fallrohrhalters und der Unterkante des Randprofils sollte **130 mm** betragen. (Abb. 131)

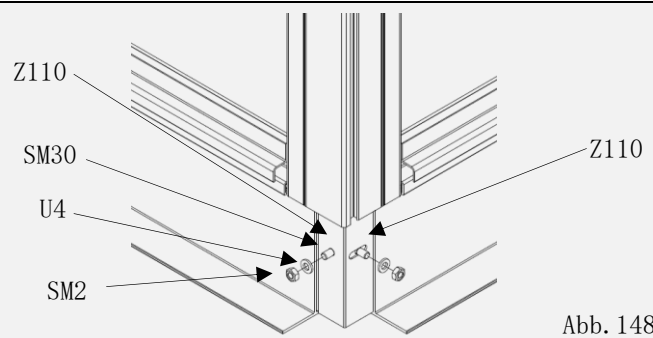


X. IV. Montage der Fallrohre

- die Fallrohre (**Pos. Z97**) in die Bohrung der Fallrohrhalterungen (**Pos. Z33**) stecken und nach oben in die Stützen der Rinnenendbleche (**Pos. Z30/Z31**) schieben, bis diese sich festklemmen. (Abb. 132)
- ggf. die Fallrohrhalter (**Pos. Z33**) wieder etwas lösen.
- um das Fallrohr zu sichern, die Verbindung zwischen Stützen (**Pos. Z30/Z31**) und Fallrohr mit Silikon punktuell kleben! (Abb. 133)



<ul style="list-style-type: none"> • den oberen Türflügel ganz öffnen! • den unteren Türflügel (Pos. 40) an den Scharnieren des Türrahmens positionieren und mit den Scharnierstiften (Pos. Z62) sichern. (Abb. 141/142) • Details AD und Pos. 127 beachten! (Abb. 142) <p>Hinweis: Um ein Schleifen der Türen zu verhindern, kann man dies mit Fitschenringen ausgleichen.</p>	 <p>Abb. 141</p>
<ul style="list-style-type: none"> • den Vorreiber (Pos. Z 63) von der Innenseite mit zwei Senkblechschrauben (SB 1) am oberen Türflügelrahmen (Pos. 29) befestigen. (Abb. 143) • siehe Detail AE. (Abb. 144) 	 <p>Abb. 143</p>
<ul style="list-style-type: none"> • den Türfeststeller (Pos. 40) mit Linsenkopfschrauben (Pos. SL 3) montieren. Dabei sollte der Magnet nach oben zeigen. (Abb. 145) • Details AF beachten! (Abb. 146) 	 <p>Abb. 145</p>
<p>A. IV. Montage des Fundamentrahmens (Optionales Zubehör)</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • ein Eckwinkel wird zuerst in die Nut des Fundaments (Giebel) (Pos. 33. 6) geschoben! • danach wird der zweite Eckwinkel in die Nut des Fundaments (Langteil) (Pos. 33. 5) geschoben! (Abb. 147) 	 <p>Abb. 147</p>

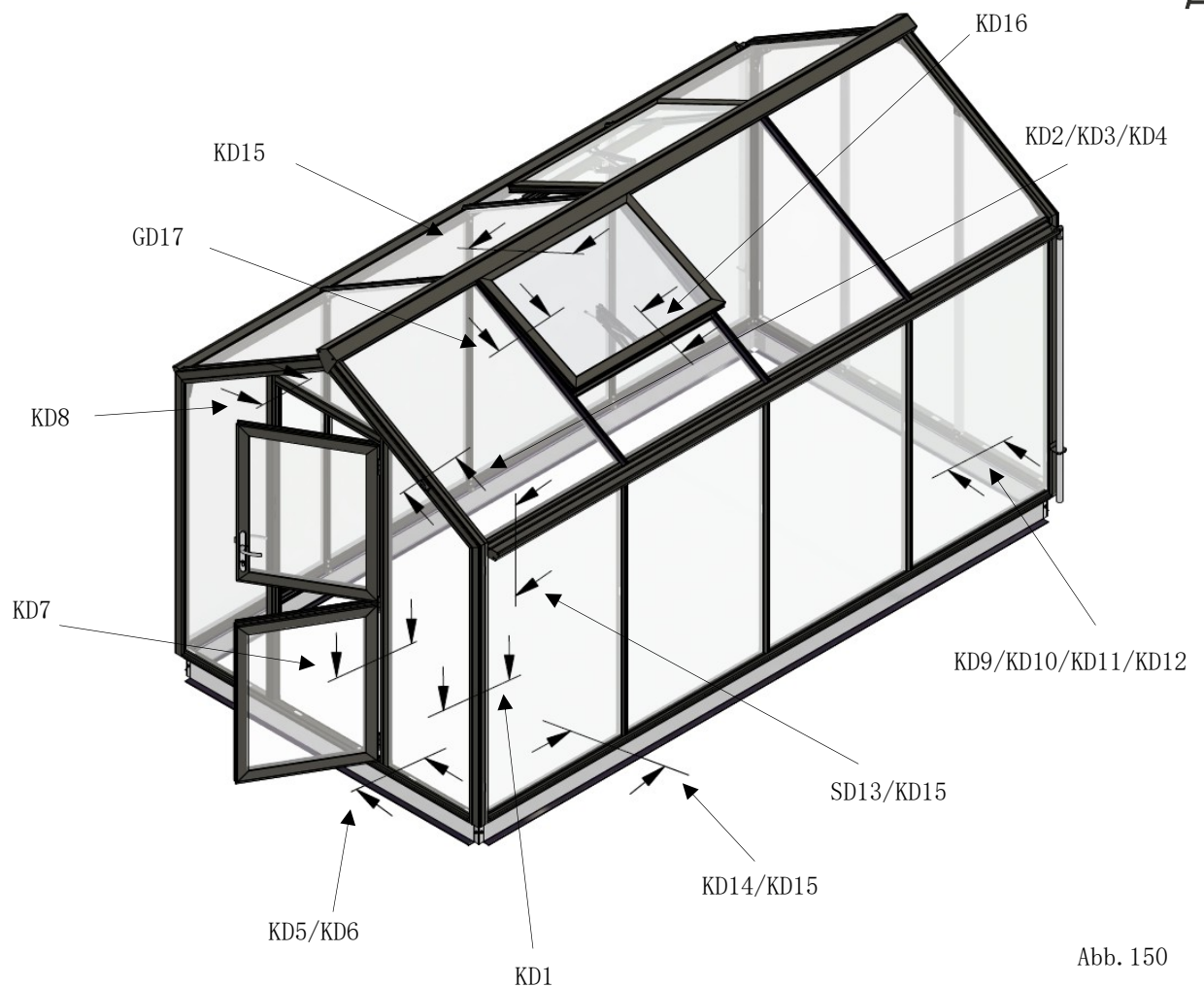
<ul style="list-style-type: none"> die beiden Fundamentrahmen-Eckwinkel (Pos. Z110) mit einer Sechskantschraube M6 (Pos. SM2) einer U-Scheibe A6.4 (Pos. U4) und einer Sechskantmutter M6 (Pos. SM30) verschrauben. (Abb. 148) die anderen drei Ecken auf gleiche Weise befestigen. 	 <p style="text-align: right;">Abb. 148</p>
---	---

XII. Dichtungen einbauen

XII. I. Dichtungsübersicht						
Pos.	Größe	Anzahl	Bezeichnung (mm)	Verwendung	Abb. Querschnitt	Länge (mm)
KD1	D8	8	Keildichtung 6-8	Giebelverglasung senkrecht außen (Randpfosten)		1655
KD2	D8	2	Keildichtung 6-8	Ortgangverglasung oben außen		440
KD3	D8	2	Keildichtung 6-8	Ortgangverglasung unten außen		675
KD4	D8	2	Keildichtung 6-8	Ortgangverglasung oben innen		1210
KD5	D2	2	Keildichtung 1-2	Türgiebelverglasung waagrecht innen (Bodenprofil)		585
KD6	D8	2	Keildichtung 6-8	Türgiebelverglasung waagrecht außen (Bodenprofil)		585
KD7	D6	2	Keildichtung 4-6	Türgiebelverglasung senkrecht außen (Türrahmensprosse)		2025
KD8	D6	1	Keildichtung 4-6	Türgiebelverglasung waagrecht außen (Querriegel)		760
KD9	D2	1	Keildichtung 1-2	Rückwandgiebelverglasung waagrecht Mitte innen (Bodenprofil)		975
KD10	D2	2	Keildichtung 1-2	Rückwandgiebelverglasung waagrecht rechts/links innen (Bodenprofil)		585
KD11	D8	1	Keildichtung 6-8	Rückwandgiebelverglasung waagrecht Mitte außen (Bodenprofil)		775
KD12	D8	2	Keildichtung 6-8	Rückwandgiebelverglasung waagrecht links/rechts außen (Bodenprofil)		585
SD13	D2	8	Silikondichtung 1-2 (transparent)	Langteil waagrecht innen (Dachverglasung)		975
KD14	D2	8	Keildichtung 1-2	Langteil waagrecht innen (Bodenprofil)		975
KD15	D8	24	Keildichtung 6-8	Langteil waagrecht außen (Boden- Rinnen- Firstprofil)		975
KD16	D6	2	Keildichtung 4-6	Dachfensterverglasung waagrecht außen (Querriegel)		985
GD17	D21	4	Glasanlagedichtung Dachfenster	Dachfensterverglasung senkrecht außen (Ausgleich Eindeckleiste)		735

Abb. 149

XII.II. Einbaupositionen der Dichtungen



Hinweis:

- das Gewächshaus auf nochmals Winkligkeit prüfen und ggf. sämtliche Verschraubungen nachziehen!
- die Glasscheiben vorsichtig vom außen nach innen schieben/drücken und dann werden zuerst die inneren Dichtungen eingezogen. (Dabei ein Verkratzen der Glasscheiben vermeiden!)

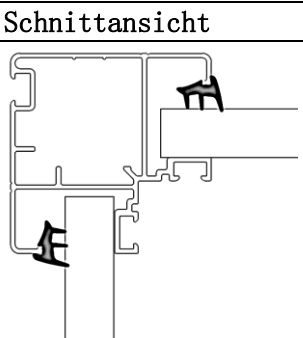
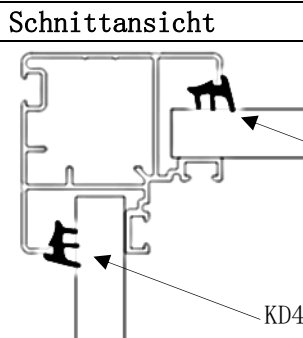
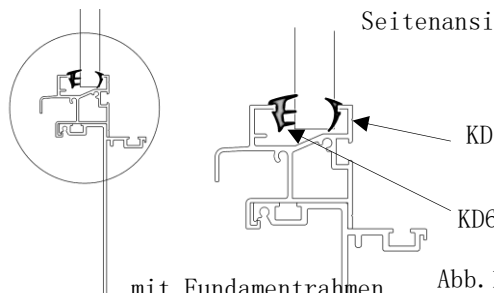
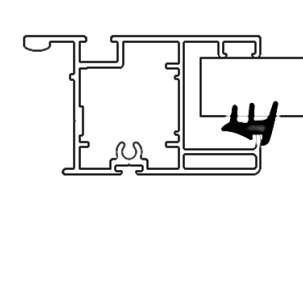
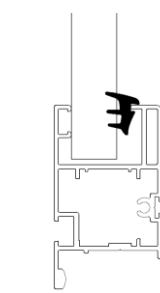
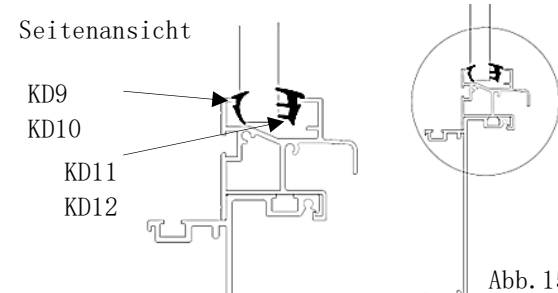
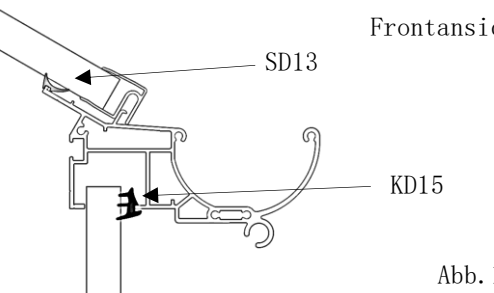
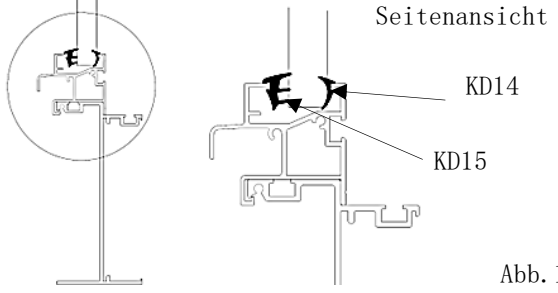
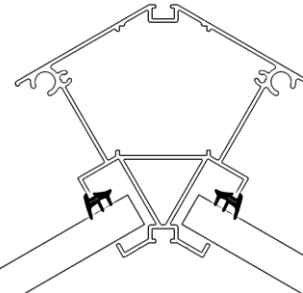
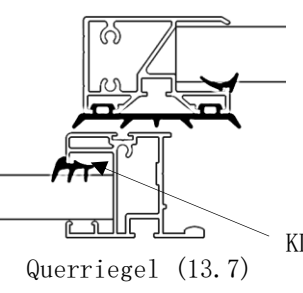
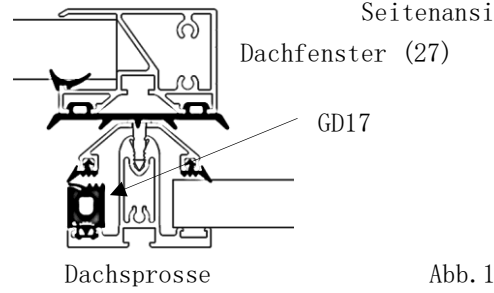


- Keildichtungen mittig trennen! (Modellabhängig) (Abb. 151)
- sämtliche Dichtungen während des Einbaus stauchen!

i (Bei kalter Witterung schrumpfen die Dichtungen)



Abb. 151

Pos.	Schnittansicht	Pos.	Schnittansicht
KD1	 <p>Draufsicht</p> <p>Abb. 152</p>	KD2 KD3 KD4	 <p>Seitenansicht</p> <p>KD2/KD3</p> <p>KD4</p> <p>Abb. 153</p>
KD5 KD6	 <p>Seitenansicht</p> <p>mit Fundamentrahmen</p> <p>Abb. 154</p>	KD7	 <p>Draufsicht</p> <p>Abb. 155</p>
KD8	 <p>Seitenansicht</p> <p>Abb. 156</p>	KD9 KD10 KD11 KD12	 <p>Seitenansicht</p> <p>Abb. 157</p>
SD13 KD15	 <p>Frontansicht</p> <p>SD13</p> <p>KD15</p> <p>Abb. 158</p>	KD14 KD15	 <p>Seitenansicht</p> <p>Abb. 159</p>
KD15	 <p>Frontansicht</p> <p>Abb. 160</p>	KD16	 <p>Frontansicht</p> <p>Dachfenster (27)</p> <p>Querriegel (13.7)</p> <p>KD16</p> <p>Abb. 161</p>
GD17	 <p>Seitenansicht</p> <p>Dachfenster (27)</p> <p>GD17</p> <p>Dachsprosse</p> <p>Abb. 162</p>	<p>Hinweis:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. alle Dichtungen werden symmetrisch und auf der gegenüberliegenden Bauteilseite angebracht! 2. alle Dichtungen sind um 2 % länger gefertigt, da sie gestaucht eingebaut werden. 	

- jetzt die restlichen unteren sechs Bohrschrauben 4,2x16 (**Pos. SL3**) mit den Sprossen verschrauben.
(Abb. 163)
- **Detail AG beachten!**
(Abb. 164)

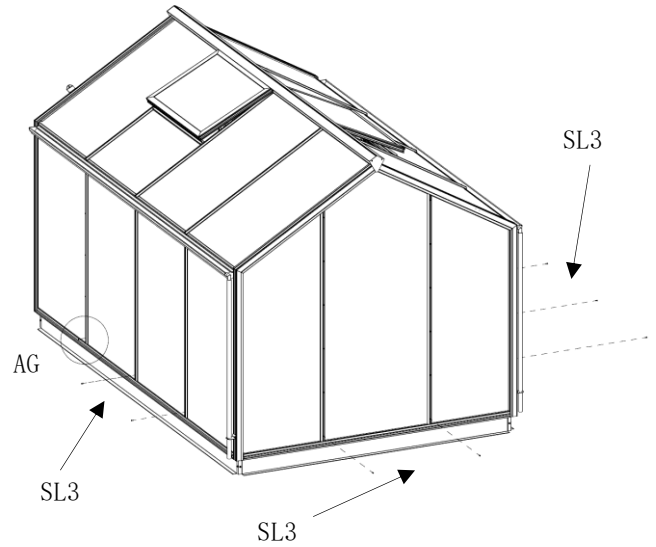
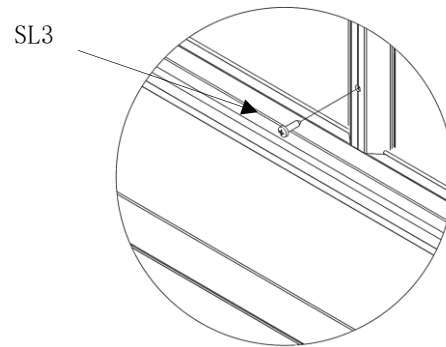


Abb. 163



Detail AG

Abb. 164



*Die Firma Hoklartherm®
wünscht Ihnen viel
Freude
mit unseren Produkten.*



Hoklartherm GmbH; An der Süderbäke 2; D-26689 Apen
Tel.: +49 (44 89) 92 81 -0
www.hoklartherm.de